

LANDKREIS
GÖPPINGEN

Überraschend.
GRÜN.



Radtouren im Landkreis Göppingen

Mit Informationen zu Sehenswürdigkeiten, Gastronomie und Unterkünften

Landesauszeichnung Baden-Württemberg
Fahradfreundlicher Landkreis

LANDKREIS GÖPPINGEN



HERZLICH WILLKOMMEN im „Fahrrad- freundlichen Landkreis Göppingen“

Einleitung	2
Übersichtskarte	4
Tour 1 – Albtraufroute 	6
Tour 2 – 3-Kaiserbergroute 	12
Tour 3 – Filstalroute 	18
Tour 4 – Obstroute 	24
Tour 5 – Östliche Schurwaldroute 	30
Tour 6 – Stauferroute 	36
Tour 7 – Voralbroute 	42
Tour 8 – Albtäler 	48
Tour 9 – Route der Industriekultur 	54
Tour 10 – E-Bike-Region Stuttgart 	60
Tour 11 – Barrierefreie Route Filstal 	62
Tour 12 – Barrierefreie Route Voralb 	65
Pedelecverleih der Erlebnisregion	
Schwäbischer Albtrauf	68
Radlerfreundliche Unterkünfte	69
RadWanderBus	70
Impressum	71
Kontakt & Anfahrt	72

Urlaub im Landkreis Göppingen – Radfahren und regionales Genießen vor einzigartiger Naturkulisse. Atemberaubende Blicke in den „Schwäbischen Grand Canyon“, traditionsreiche Heilbäder und eine einzigartige Streuobstlandschaft: Der Landkreis Göppingen hat Außergewöhnliches zu bieten! Hier, wo sich die Region Stuttgart von ihrer landschaftlich reizvollsten Seite zeigt, wo sich charakterstarke Berge aus grünen Kulturlandschaften erheben, überraschen Land und Leute immer wieder – mit einem unverhofften Panoramablick auf die drei Kaiserberge, mit bizarren Felsvorsprüngen, mit geheimnisvollen Tälern, seltenen Früchten und Kräutergärten oder mit ungewöhnlichen regionalen Spezialitäten und feinsten Gourmetküche.

Doch damit nicht genug – denn der Landkreis Göppingen hat 2013 als erster Kreis in Baden-Württemberg die Auszeichnung „Fahrrad-



freundlicher Landkreis“ erhalten. Und das nicht ohne Grund, denn die Region rund um den imposanten Albtrauf und das historisch geprägte Stauerland setzt auf erholsamen Aktivurlaub, verbunden mit hohen Qualitätsstandards und einer sehr guten Radinfrastruktur. Gleich zwölf abwechslungsreiche Routen laden Radfahrer jeden Alters zur Erkundung der abwechslungsreichen Landschaft ein.

Die ausgeschilderten Routen richten sich dabei an ganz unterschiedliche Zielgruppen: von der familienfreundlichen, über barrierefreien bis hin zur sportlich ambitionierten Tour ist für jeden Fitnessgrad etwas dabei. Zudem kann zwischen etwas kürzeren Tagestouren und anspruchsvolleren Mehrtagestouren gewählt werden.

Durch den RadWanderBus ist der Landkreis Göppingen noch besucherfreundlicher. Der Bus verkehrt von Mai bis Oktober, jeweils an Sonn- und Feiertagen von Göppingen oder Kirchheim zur Burgruine Reußenstein.

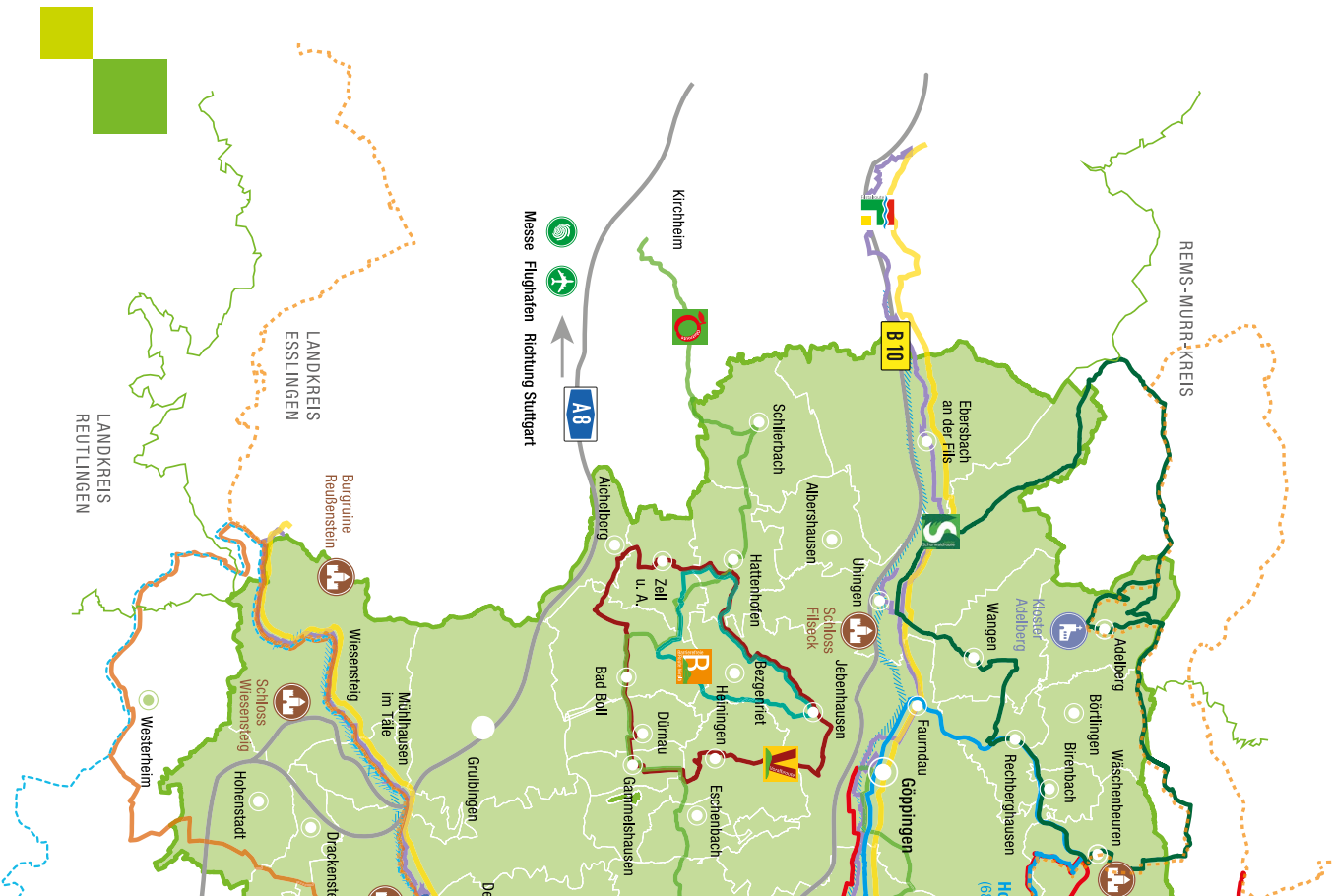
Alle Touren sind auch im Internet mit GPS-Daten zu finden:
www.landkreis-goeppingen.de/radrouten

Außerdem finden Sie mehr Infos zu den Radtouren unter folgendem QR-Code:

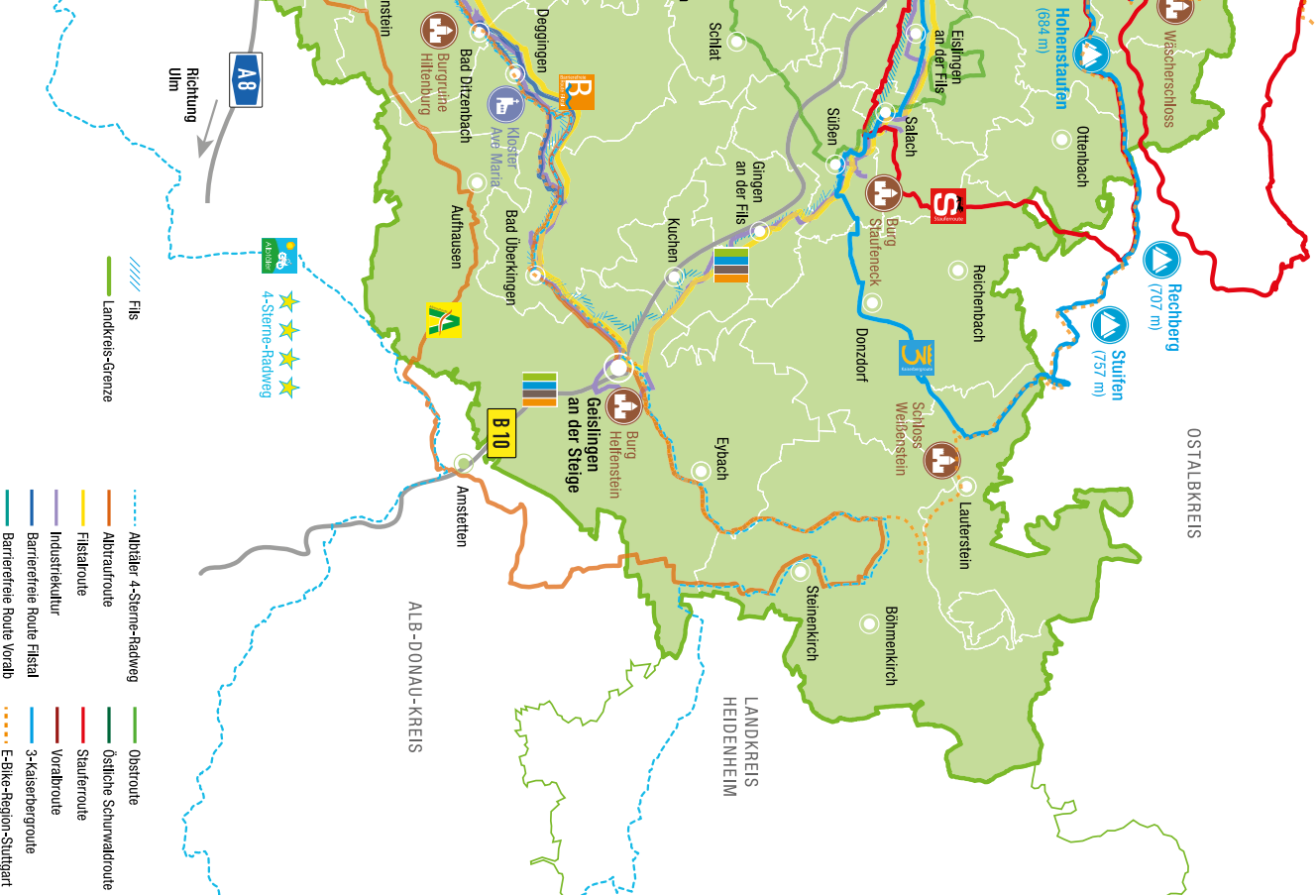


Fahrradwegweisungen

Die in dieser Karte beschriebenen Routen sind alle nach den Standards der Forschungsgesellschaft für Straßen und Verkehrswesen ausgewiesen. Die Radfahrer können sich somit auf eine zuverlässige und einheitliche Beschilderung verlassen. Damit dies auch so bleibt, werden die einzelnen Schilder regelmäßig überprüft. Trotz intensiver Bemühungen kann es jedoch vereinzelt vorkommen, dass Schilder abhanden kommen oder Schilderpfosten von schwerem Gefährt umgefahren werden. Sollte Ihnen ein fehlendes oder fehlerhaftes Schild auffallen, sind wir über einen kurzen Hinweis darüber sehr dankbar.



Tourenübersicht Landkreis Göppingen





Albtraufroute – Idylle, Natur & Erlebnis



Die Schwäbische Alb und ihr Vorland zählen zu den prägenden Landschaftselementen des Landkreises Göppingen.

Nach Nordwesten bildet der hunderte von Metern überwindende Steilabfall die weithin sichtbare „blaue Wand“ aus: den Albtrauf. Richtung Südosten flacht die sanft geneigte Albhochfläche fast unmerkbar zur Donau hin ab.

Der Albtrauf ist Namensgeber der exakt 100 Kilometer langen, landschaftlich und kulturell sehr abwechslungsreichen

Fahrradroute im Landkreis Göppingen und seinen Nachbarregionen. In dieser Form einzigartig ist der sogenannte doppelte Albtrauf, wie er im Bereich des Oberen Filstals ausgeprägt ist. Er entstand durch das tiefe Einschneiden der Fils in das karstige Gestein der Schwäbischen Alb parallel zur Traufkante. Dadurch entstand optisch der Eindruck eines doppelten Albtraufs. Von den Höhen der Alb bieten sich herrliche Ausblicke auf das besonders reizvolle Obere Filstal.

Info

Art Rundtour **Dauer** ca. 9 Std.
Länge 100 km **Höhenmeter** 882 m
Schwierigkeit mittel

Startpunkt Geislingen/Steige

Anfahrt & Parken Mit dem Auto oder mit dem Zug; es gibt mehrere Parkmöglichkeiten, u. a. empfiehlt sich der Parkplatz am Bahnhöfe oder am Reußenstein

ÖPNV In Geislingen/Steige und Amstetten besteht Anschluss an die IRE- und RB-Züge des Filstaltaks auf der Strecke Stuttgart-Ulm. Ab 8:30 Uhr werktäglich sowie ganztäglich am Wochenende können Fahrräder kostenlos transportiert werden. Außerdem fährt der RadWander-Bus des Landkreises Göppingen vom Bahnhof Göppingen und Kirchheim/Teck zum Reußenstein.





1 Geislingen/Steige

Historische Altstadt mit vielen Fachwerkbauten * Evangelische Stadtkirche mit 63 Meter hohem Turm aus dem Jahre 1424 * „Museum im Alten Bau“ mit südwestdeutschem Schatztruhenmuseum * gut erhaltene Burgruine Helfenstein aus dem Jahr 1100 mit dem 33 Meter hohen Ödenturm * Fabrikverkäufe an der WMF Fischhalle * Rotkreuz-Landesmuseum Baden-Württemberg * Barrierefreier Naturlehrpfad im Naturschutzgebiet Rohrachtal * Ostlandkreuz auf der Schildwacht * Geislinger Steige als steiler Eisenbahnaufstieg zur Querung der Alb

Insider-Tipp: Erlebnispfad Geislinger Steige: auf gut ausgewiesenen Wegen entdecken Sie die markantesten Sehenswürdigkeiten der Stadt sowie einige ihrer fünf grünen Täler. Mehr dazu finden Sie auf www.erlebnispfad-geislinger-steige.de

Gastronomie, Hotellerie & Übernachtung

- Antica Roma · Karlstraße 4 · Tel. 07331 42904
- Braustüble · Schubartstraße 26 · Tel. 07331 931410
- Gasthof Rad · Stuttgarter Straße 172 · Tel. 07331 64676
- Hotel und Restaurant Krone · Stuttgarter Str. 148 · Tel. 07331 30560
- Landgasthof Ochsen · von-Degenfeld-Str. 23 · Tel. 07331 932530
- Schillergarten · La Pineta · Gutenbergstr. 34 · Tel. 07331 69562

- Speiselokal Zorbas · Hohenstaufenstraße 28 · Tel. 07331 64435
- Stadelcafe · Gussenstadter Str. 9 · Waldhausen · Tel. 07331 63355
- Unterbauers Besen · Wannenbergweg 4 · Tel. 07331 60321

2 Bad Überkingen

Thermalbad Bad Überkingen mit wunderschön gestaltetem Kurpark * Evangelische St. Gallus Kirche aus 1275 * Kahlensteinfels mit Höhle und sagenhaften Ausblicken ins Tal * Märzenbecherblüte im Au- und Rötelbachtal * Wald- und Wasserweg mit Kneippanlagen * idyllisch gelegener Aulalwasserfall * Schillertempel auf kleiner Anhöhe mit toller Aussicht * Heidelehrpfad Wasserberg/Haarberg

Insider-Tipp: ThermalBad Überkingen – das vitalisierende Baderlebnis zum Entspannen mit moderner Saunalandschaft und Totes-Meer-Salzgrotte.

Gastronomie, Hotellerie & Übernachtung

- Bad Hotel · Otto-Neidhardt-Platz 1 · Tel. 07331 3020
- Bistro im Park · Am Kurpark 1 · Tel. 07331 61087
- GenussWerkstatt · Amtswiese 2 · Tel. 07331 9512 326
- Hohe Schule · Kirchgasse 10 · Tel. 07331 63900
- Hotel/Restaurant „Altes Pfarrhaus“ · Otto-Neidhart-Platz 11 · Tel. 07331 7157639

- Restaurant im Aulal · Hausener Straße 27 · Tel. 07331 951 9802
- Ristorante Pizzeria Da Nino · Badstraße 15 · Tel. 07331 44642
- Ristorante Pizzeria Quo Vadis · Geislinger Str 7 · Tel. 07331 67549
- Gasthof Adler · Ortsteil Unterböhlingen · Ortstraße 2 · Tel. 07334 5221
- Gasthaus Hirsch · Ortsteil Unterböhlingen · Oberböhlinger Straße 11 · Tel. 07334 4334
- Restaurant Zum Michelsberg · Ortsteil Hausen Michelsbergstr. 11 · Tel. 07334 21365

3 Deggingen

Wallfahrtskirche Ave Maria aus dem Jahre 1716 mit Kapuzinerorden * Franziskuspfad zum Sonnengesang * Nordalb mit Hutewald und einer Vielzahl von Wacholderheiden * attraktives Wandergebiet * Mehrgenerationenpark * Berneck mit Segelfluggelände

Gastronomie, Hotellerie & Übernachtung

- Bistro, Trattoria „La Piccola Italia“ · Nordalbstr. 1 · Tel. 07334 924929
- Café „Krapf“ · Ave-Maria-Weg 3 · Tel. 07334 5659 · Do und Fr Ruhetag
- Gaststätte „Schwanen“ · Ditzbacher Straße 2 · Tel. 07334 920358
- Gaststätte „Zum Löwen“ · Reichenbachstr. 7 · Tel. 07334 921888
- Pizzeria „Bella Napoli“ · Am Kühtrieb 1 · Tel. 07334 3717



Erlebniskräutergarten, Bad Ditzingen

4 Bad Ditzingen

Vinzenz Therme als staatlich anerkanntes Heilbad mit kohlenstoffreichen Mineralquellen * Burgruine Hiltenburg mit Aussichtsplattform und Ausstellung im Westbergfried * Kulturhaus „Alte Dorfkirche“ in der Ortsmitte * Natur-Genuss-Zentrum in Gosbach mit Ausstellung über die Produkte der Schwäbischen Alb * informativer Obstsortenlehrpfad * Hägenmarkpfad in Auendorf * Naturdenkmal Steinpyramide mit schönen Rastmöglichkeiten * Kapelle über Gosbach mit Kreuzweg * Erlebniskräutergarten des Kräuterhauses Sanct Bernhard * Gansloser Streiche-Pfad

Gastronomie, Hotellerie & Übernachtung

- Café Filsblick · Helfensteinstraße 20 · Tel. 07334 6911
- Café Köhler · Brunnbühlstr. 1 · Tel. 07334 8858
- Heuändres · Helfensteinstr. 8 · Tel. 07334 5320
- Kaffeehaus „Spezerei“ Sanct Bernhard · Helfensteinstr. 45 · Tel. 07334 9654720
- Kottmann's Hirsch · Ortsteil Gosbach · Unterdorfstraße 2 · Tel. 07335 96300
- Liebstöckel · Lindenstraße 2 · Tel. 07334 9299866
- Pizzeria Rosmarino · Kurhausstraße 1 · Tel. 07334 921302
- Talblick · Ortsteil Auendorf · Ditzenbacher Str. 85 · Tel. 07334 921230
- Thermalbadcafé · Kurhausstr. 18 · Tel. 07334 76620

5 Mühlhausen im Täle

Katholische Pfarrkirche St. Margaretha aus dem Jahre 1467 mit beeindruckendem Hochaltarbild * Todtsburger Höhle mit Tropfsteinsäulen und Todtsburger Schacht * Hammerschmiede mit Wasserrad * modern gestaltete neue Ortsmitte mit Brunnen und Spielplatz an der Grundschule * Aussichtspodest zum Beobachten des „Neubau der Filstalbrücke“ für die neue ICE-Trasse Wendlingen-Ulm

Gastronomie, Hotellerie & Übernachtung

- Chinarestaurant „Esstäbchen“ · Gosbacher Straße 15 · Tel. 07335 9245688

- Gasthof Hirsch · Gosbacher Straße 4 · Tel. 07335 6360
- Hotel Bodoni · Bahnhofstraße 4 · Tel. 07335 920900
- Hotel Höhenblick · Obere Sommerbergstraße 10 · Tel. 07335 969900

6 Grubingen

Grubinger Wiesle mit Jahrhundertstein an der Albraufkante nahe des Bosslers * Martinskirche mit mittelalterlichen Fresken als eine der sechs ältesten Kirchen Württembergs * vier Naturschutzgebiete auf der Gemarkung mit einzigartigen Wacholderheiden und vielfältigem Orchideenbestand * erstes Feng Shui-Autobahnrasthaus Europas * idyllisch gelegener Campingplatz im Winkelbachtal

Gastronomie, Hotellerie & Übernachtung

- Gaststätte Krone · Hauptstr. 67 · Tel. 07335 6782
- Landgasthof Deutsches Haus · Kaltenwanghof 1/1 · Tel. 07023 740098

7 Wiesensteig

Stiftskirche St. Cyriakus als Mittelpunkt des Städtchens mit zwei wuchtigen Türmen * malerische Altstadt mit imposanten Fachwerkbauten * Residenzschloss der Helfensteiner, erstmals erwähnt im Jahre 1434, mit Lustgarten im italienischen Stil * lebendige „mittelalterliche“ Stadtführung * Burgruine Reußenstein mit einem herrlichen Blick ins Neidlinger Tal als eine der schönsten Ruinen der Schwäbi-



Wiesensteig

schen Alb * beliebtes Ausflugsziel: Der Filsursprung in einem idyllischen Tal mit großer Rastmöglichkeit * Wiesensteiger Geopfad entlang des Sommerbergs mit schwindelerregenden Abschnitten * attraktive Touren für Mountainbiker * Wiesensteiger Tälesbad (Freibad) * Gleitschirmfliegen * Unser Kulturprogramm im Schloss * Mittelalterliches Stadtbild mit Fachwerkbauten und Marktbrunnen * Nordic Walking Parcours

Gastronomie, Hotellerie & Übernachtung

- Althotel Malakoff · Malakoffstraße 21 · Tel. 0171 3671330
- Ausflugsgasthof „Zum Reußenstein“ · Tel. 07335 53285335
- Bistro „Treff“ · Hauptstr. 57 · Tel. 07335 923618
- Café-Restaurant Am Brunnengarten · Hauptstraße 70 · Tel. 07335 6622
- Gasthaus Zum Löwen · Hauptstraße 15 · Tel. 0174 3134747
- Gasthaus Zur Sonne · Sommerbergstraße 21 · Tel. 07335 184348
- Gasthof Bläsiberg · Bläsiberg 9 · Tel. 07335 184625
- Gasthof-Café Zum Filsursprung · Helfensteinstraße 81 · Tel. 07335 5334
- Gasthof Zum See · Kirchheimer Straße 1 · Tel. 07335 6187
- Hotel-Gasthof Am Selteltor ·

Westerheimer Straße 3 ·
Tel. 07335 1830

- Ralfs Cafe – Mühlenladen und mehr · Hauptstr. 81 · Tel. 07335 5203

8 Westerheim

Luftkurort auf 820 Meter Höhe im Biosphärengebiet Schwäbische Alb * Schertelshöhle als schönste Tropfsteinhöhle der Schwäbischen Alb * Alb-Bad mit großem Schwimmbecken und entspannender Saunawelt * Alb-Camping mit Minigolfanlage

Gastronomie, Hotellerie & Übernachtung

- Cafe-Restaurant am Ried · Riedstraße 48 · Tel. 07333 5082
- Ferienhof Egelsee · Hof Egelsee 3 · Tel. 07333 4741
- Ferienhof Walter · Hof Heuberg 5 · Tel. 07333 5641
- Gasthof Adler · Wiesensteiger Straße 29 · Tel. 07333 6792
- Gasthof Alb-Halle · Beurer Weg 2 · Tel. 07333 7383 oder 07333 21472
- Hotel Garni · Gartenstraße 1 · Tel. 07333 3033
- Hotel/Gasthof Rössle · Donnstetter Straße 10 · Tel. 07333 6794
- Rasthaus bei der Schertelshöhle · Tel. 07333 7845 oder 07333 923615
- Restaurant Silberdistel · Beim Campingplatz 4 · Silberdistel Alb-Camping · Tel. 07333 924535

- Restaurant Tria Tennishalle · Pfählerweg 18 · Tel. 07333 4100

9 Hohenstadt

Pfarrkirche St. Margaretha aus dem Jahre 1748 * Friedhofskapelle aus dem Jahre 1915 * schön gestalteter Dorfplatz mit Brunnen * Campingplatz Waldpark Hohenstadt mit Freibad und Gaststätte * Europäische Hauptwasserscheide führt durch Gemarkung

Gastronomie, Hotellerie & Übernachtung

- Pizzeria Traube · Merklinger Straße 10 · Tel. 07335 9247979
- Pizzeria Waldparkstüble · Waldpark 1 · Tel. 07335 184070
- Gasthof zur Sonne · Hauptstr. 29 · Tel. 07335 96600

10 Drackenstein

Die aus dem 15. Jh. stammende Pfarrkirche zum heiligen Erzengel Michael ist ortsprägend * neugotische Marienkapelle aus dem Jahr 1853 * Mariengrotte – eine natürliche Höhle, die einige Meter in den Fels führt * Wasserfall der Gos bei ihrem Sturz über die Felsterrasse

11 Amstetten

Start und Ziel für Ausflugsfahrten der Dampfzüge und Museumsbahnen „Alb-Bähnle“ und „Lokalbahn“ * evangelische Kirche zum heiligen Laurentius mit gotischen Wandmalereien

Gastronomie, Hotellerie & Übernachtung

- Adler Schalkstetten · Schillerstr. 11 · Tel. 07331 43291
- Gasthaus Adler · Kirchgasse 2 · Tel. 07331 715415
- Gasthaus Alte Post · Hauptstraße 96 · Tel. 07331 7260
- Gesunde Luft · Hintere Gasse 10 · Tel. 07336 202
- Stubersheimer Hof · Bräunischer Straße 1 · Tel. 07331 4429970
- Zum Bahnhofle · Bräunischer Straße 19 · Tel. 07331 44846

12 Böhmenkirch

St. Vituskirche in Treffelhausen aus 1865/1866 im neugotischen Stil * Die Kolomankapelle in den Heidhöfen wurde 2007 von den Bürgern selbst errichtet * Straußenfarm Lindenhof mit Führungen, Verköstigung und * Forellenzucht bei der „Oberen Roggenmühle“ mit Besichtigung, Kneippanlage, Floßfahrt, Abenteuerspielplatz und Alpakagehege * Lourdesgrotte in Treffelhausen * Mordloch im Roggental mit 4,3 km die drittlängste Höhle der Schwäbischen Alb * Eybquelle unterhalb von Treffelhausen * Magentäle mit den Felsen Roggenstein und Roggenadel * Burgrest Ravenstein in Steinenkirch

Gastronomie, Hotellerie & Übernachtung

- Café und Trattoria Bella Sicilia im Kronenhof · Hauptstraße 98/1 · Tel. 07332 9248999
- Gasthaus Hirsch · Ortsteil Schnittlingen · Treffelhauser Straße 2 · Tel. 07332 5510
- Gasthaus Zum Lamm · Kirchstraße 8 · Tel. 07332 5243
- Gasthof Adler · Ortsteil Treffelhausen · Roggentalstr. 28 · Tel. 07332 6512
- Gaststätte Obere Roggenmühle · Obere Roggenmühle 1 · Tel. 07332 61945
- Landgasthof Hotel Zum Rössle · Ortsteil Steinenkirch · Albstraße 9 · Tel. 07332 923900
- Landgasthof Rose · Wömaustr. 1 · Tel. 07332 6575
- Pizzeria San Marco · Jahnstraße 8 · Tel. 07332 924080





3-Kaiserbergroute – Panorama



Die 3-Kaiserbergroute führt, wie der Name bereits vermuten lässt, an allen drei Kaiserbergen – Hohenstaufen, Rechberg und Stuifen – vorbei und bietet immer wieder beeindruckende Ausblicke weit in das Stauerland hinein. Der berühmteste der Zeugenberge ist zweifellos der knapp 700 Meter aufragende

markante Hohenstaufen, auf dem einst die Stammburg des berühmten Kaisergeschlechts stand. Die technisch vergleichsweise anspruchsvolle Radtour erstreckt sich über 51 Kilometer, überwindet 669 Höhenmeter und eignet sich als Rundweg ideal für einen Tagesausflug.

Info

Art Rundtour **Dauer** ca. 4 Std.
Länge 51 km **Höhenmeter** 472 m
Schwierigkeit sportlich anspruchsvoll

Startpunkt Göppingen

Anfahrt & Parken Auto oder Zug; Parkmöglichkeiten, wie z. B. auf den Wanderparkplätzen rund um den Hohenstaufen und dem Wanderparkplatz Rechberg

ÖPNV In Göppingen, Eislingen, Salach und Süßen besteht Anschluss an die IRE- und RB-Züge des Filstaltakts auf der Strecke Stuttgart-Ulm. Ab 8:30 Uhr werktäglich sowie ganztägig am Wochenende können Fahrräder kostenlos transportiert werden.





1 Göppingen

Berg Hohenstaufen mit markanter Kegelform als Wahrzeichen der Stadt und Ruine der Stammburg der Staufer auf dem Gipfel * Mittelpunkt der Kulturroute „Straße der Staufer“ * Klassizistischer Schachbrettgrundriss der Innenstadt * Alter Kasten mit Stadtarchiv und Museum des Schönhengster Heimatbundes sowie eine Heimatstube und Dokumentation der Geschichte der Banater Schwaben * Märklin Erlebniswelt auf über 1000 qm. Ab Ende 2019 öffnet das neue Märklineum mit einer Gesamtfläche von 3000 qm * Oberhofenkirche als ältestes Bauwerk der Stadt aus dem Jahr 1436 * Renaissanceschloss aus dem Jahr 1550 mit imposanter „Rebenstiege“ im südwestlichen Treppenturm * FRISCH AUF! Göppingen als traditionsreicher Handballverein der Stadt * EWS-Arena * Staufer Festspiele * Barbarossa-Thermen * Streuobstlehrpfad im Oberholz * Kunsthalle Göppingen mit Wechselausstellungen zeitgenössischer Kunst mit überregionaler Bedeutung * Städtisches Museum im Storch, Städtisches Naturkundliches Museum und Jüdisches Museum * Die Stiftskirche in Faurndau aus der Zeit um 1200 zählt zu den bedeutendsten romanischen Kirchenbauten des südwestdeutschen Raums

Insider-Tipp: Erleben Sie unsere Segway- und E-Bike-Führungen und rollen Sie völlig geräuschlos mitten durch die Göppinger Innenstadt, während Sie bei einer historischen Stadtführung viel Wissenswertes über die Hohenstaufenstadt erfahren.

Gastronomie, Hotellerie & Übernachtung

- Der Andechser · Schillerplatz 6 · Tel. 07161 9197990
- Arthotel ANA Momentum · Pfarrstraße 2 · Tel. 07161 965000
- Cafe Berner · Lange Straße 26 · Tel. 07161 73563
- Bonanza Steakhouse · Weingärten 23 · Tel. 07161 6390093
- Caffè Bozen · Schlossplatz 4 · Tel. 07161 5076834
- El Greco · Carl-Benz-Straße 26 · Tel. 07161 686184
- Hotel Drei Kaiserberge Garni · Am Schillerplatz 4 · Tel. 07161 97460
- Hotel-Restaurant Hohenstaufen · Freihofstraße 64-66 · Tel. 07161 6700
- Pizzeria Restaurant Wilder Mann · Österbachstraße 4 · Tel. 07161 78326
- Platzhirsch · Hohenstaufenstraße 116 · Tel. 07161 3079055
- Restaurant Tresor am Golfpark · Fraunhoferstr. 2 · Tel. 07161 9868266
- Ristorante La Bocca · Pflugstraße 3 · Tel. 07161 69900

2 Eisligen/Fils

Eisliger Poetenweg mit Texten von zeitgenössischen Dichterinnen und Dichtern aus aller Welt * Dirt-Park Eisligen für jugendliche Biker * Ausstellung der paläontologischen Funde des 181 Millionen Jahre alten

Fischsaurierfriedhofs im Foyer der Stadthalle * Lehrpfad „JURAMEER und MEHR“ * Eislinger Kreiselkunst – die Innenflächen von sieben Kreiseln wurden mit modernen plastischen Kunstwerken gestaltet * denkmalgeschütztes historisches Wasserwerk Eisligen mit Museum * Eislinger Sauerwasserbrunnen in der Poststraße und Talstraße * Geschichtspfad ab Frühjahr 2015

Gastronomie, Hotellerie & Übernachtung

- Bädle · Scheerstraße 15 · Tel. 07161 987411
- Bürgerstüble Krummwälden · Ottenbacher Str. 16 · Tel. 07161 3898838
- Cavallino Ristorante · Steinbeissstraße 7 · Tel. 07161 9889325
- Gasthaus Marstall · Schlossstraße 2 · Tel. 07161 87253
- Hotel Eichenhof · Leonhardtstraße 81 · Tel. 07161 8520
- Maultäschle · Ulmer Str. 27 · Tel. 07161 817273
- Paganini's Ambiente · Hauptstr. 72 · Tel. 07161 9659732
- TSG Waldheim · Im Buchrain 1 · Tel. 07161 812568
- Vogelgarten · Amselweg 2 · Tel. 07161 89160
- Zeus · Hauptstraße 65 · Tel. 07161 82496
- Zum jungen Griechen · Ulmer Str. 49/1 · Tel. 07161 9885657

3 Salach

Burgruine Staufeneck aus dem 13. Jahrhundert mit markantem Bergfried und tollem Ausblick auf das

untere Filstal * Weiler Bärenbach in landschaftlich reizvoller Lage mit alten Bauernhäusern und kleiner katholischer Kapelle aus dem 16. Jahrhundert * Salacher Rathaus mit interessanter Architektur, sorgfältig gearbeiteten Reliefbildern und Wandbrunnen * Ehemaliges Pfarrhaus aus dem Jahr 1548 als ältestes Fachwerkgebäude des Ortes * Ev. Margaretenkirche mit Fresken im Gewölbe des Turmchores

Gastronomie, Hotellerie & Übernachtung

- Burg Staufeneck · Staufeneck 1 · Tel. 07162 933440
- Gaststätte Krone · Hauptstr. 86 · Tel. 07162 7321
- K und K · Alte Eislinger Straße 3 · Tel. 07162 8069563
- Restaurant Glashaus · Weberstr. 15 · Tel. 07162 462369
- Restaurant Quellenhof · Goethestr. 6 · Tel. 07162 8680 · Di Ruhetag
- Ristorante Pizzeria l'aquila · Hauptstr. 100 · Tel. 07162 7140
- Stauerland-Gaststätte · Staufenecker Str. 43 · Tel. 07162 8219

4 Süßen

Historischer Marktbrunnen von Emil Jo Homolka auf dem Marktplatz * Kunstgießerei Strassacker als weltweit bekanntes Aushängeschild Süßens * Ulrichskirche mit markantem Zwiebelturm * Süßener Zehntscheuer als beliebter Treffpunkt für Musikveranstaltungen, Vorträge, Theater oder Seminare *

Süßener Stadtarchiv im Haus der Musikschule * gut erhaltenes Wasserrad zum Antrieb von Maschinen

Gastronomie, Hotellerie & Übernachtung

- Gasthaus zum Hirsch · Johann-Georg-Fischer-Str. 9 · Tel. 07162 41660
- Gasthof zum Bäumle · Hauptstr. 32 · Tel. 07162 9476268
- Hotel-Restaurant Löwen · Hauptstr. 3 · Tel. 07162 948220
- Hotel – Restaurant – Pizzeria La Stella · Hauptstraße 44 · Tel. 07162 6349
- Restaurant TUGAS im Bühlgarten · An der Lauter 10 · Tel. 07162 9493311
- Ristorante-Pizzeria Zum Ochsen da Pino · Marktstr. 2 · Tel. 07162 946333

5 Donzdorf

Donzdorfer Schloss aus dem Jahre 1568 mit wunderschöner Gartenanlage als Ortsmittelpunkt * sehenswerte Ruine der ehemaligen Burg Scharfenberg * Naturparadies Simonsbachstausee mit vielen heimischen Vogelarten * Segelflugplatz auf dem Messelberg mit einzigartiger Aussicht * interessanter astronomischer Lehrpfad mit Beginn im Schlossgarten * St. Martinuskirche direkt neben dem Donzdorfer Schloss

Insider-Tipp: Donzdorfer Schlossgarten, der mit Rosenbeeten und Staudenrabatten, lauschigen Plätzen unter altem Baumbestand zum Verweilen einlädt. Hier bietet sich in jedem Fall ein kurzer Halt an.

Gastronomie, Hotellerie & Übernachtung

- Bistro am alten Bahnhof · Poststraße 45 · Tel. 07162 9476139
- Bürgerstüble · Querweg 15 · Tel. 07162 29539
- Da Raffaele Ristorante · Bahnhofstraße 15 · Tel. 07162 25130
- Gumpen da Toni · Beim Roßgumpen 5 · Tel. 07162 2825
- Hotel Becher · Schlossstr. 7 · Tel. 07162 20050
- Ingwer · Mozartstraße 6 · Tel. 07162 9496900
- Krone · Hauptstr. 50 · Tel. 07162 29910
- Lindenhof · Graf-Rechberg-Straße 17 · Tel. 07162 24244
- Schlossrestaurant Castello · Schloss 1 · Tel. 07162 929700
- Traube · Seitzenbachstr. 9 · Tel. 07162 29923
- Waldschenke · Im Rössle 2 · Tel. 07162 9499990



6 Lauterstein

Schloss Weißenstein als ehemaliges Stammschloss der Grafen von Rechberg und Rothenlöwen * KAGE Museum der Mikrofotografie im Schloss Weißenstein zeigt eine Ausstellung der winzigsten Organismen und Kristalle * Nenninger Friedhofskapelle aus dem Jahre 1582 mit weltberühmter Pieta von Ignaz Günther * Naturschutzgebiet Heldenberg mit Buchenwäldern, Wacholderheiden, Heckenzügen und Hangquellmoor * sagenumwobenes Christental mit Stausee * Reiterleskapelle als beliebtes Fotomotiv * Kaltes Feld als höchste Erhebung der Gegend und schönes Wandergebiet * Kreuzberg mit herrlicher Aussicht auf den Albtrauf

Gastronomie, Hotellerie & Übernachtung

- Gasthaus Krone · Hauptstr. 256 · Tel. 07332 5466
- Gasthaus Linde · Im Städtle 17 · Tel. 07332 5369
- Gasthaus Schielein · Im Städtle 3 · Tel. 07332 5825
- Hotel Garni Silberdistel · Kreuzbergstraße 32 · Tel. 07332 3732
- Landgasthof Heldenberg · Am Heldenberg 1 · Tel. 07332 6661
- Ställe · das Kneip-o-rant · Hauptstr. 201 · Tel. 0174 3580031

7 Rechberg

Geologischer Lehrpfad über die Zeugenberge des früheren Albtraufs * barocke Wallfahrts-

kirche St. Maria auf dem Gipfel * gut erhaltene Ruine Hohenrechberg des Grafen von Rechberg * Historischer Mittelpunkt des Erholungsortes ist die Ruine Rechberg * am 22. Januar 1179 stellte Kaiser Friedrich I. Barbarossa ein Privileg für das Kloster Rot aus, wobei sich unter den Zeugen auch ein Ulricus de Rehperc befand * es handelt sich hier zweifelsohne um die älteste Erwähnung des heute noch lebenden Geschlechts in dessen Besitz sich die Burg bis Mitte des Jahres 1986 befand und schließlich von einem Göppinger Privatmann gekauft wurde * die mächtigen Mauern und Türme versetzen den Besucher in die Geschichte zurück, als hier das Stammland des staufischen Kaiserhauses war

Gastronomie, Hotellerie & Übernachtung

- Campingplatz Schurrenhof · Schurrenhof 4 · Tel. 07165 8190
- Gasthof zum Rechberg · Hohenstaufenstraße 91 · Tel. 07171 43464
- Gaststätte am Rehwald · Schurrenhof 5 · Tel. 07165 1600
- Gaststätte Jägerhof · Hohenstaufenstraße 22 · Tel. 07171 41742
- Gerbers Burgschänke · Am Burgwall 24 · Tel. 07171 43419
- Haus Rechberg Ausflugslokal · Hohenrechberg 3 · Tel. 07171 495286
- Pizzeria „Da Maria“ · Sportpark Märchengarten · Tel. 07171 996609

- Zum Roten Löwen · Am Burgwall 10 · Tel. 07171 42834
- Zum Schurrenhof · Schurrenhof 1 · Tel. 07165 928261

8 Göppingen – Hohenstaufen

Ruine der Stammburg der Stauer auf dem Gipfel mit Aussichtsplattform mit Rundblick * Stauer-Aussichtung am Fuße des Hohenstaufen * Barbarossakirche aus dem 15. Jahrhundert * Spielburg als toller Aussichtspunkt unter dem Hohenstaufen inmitten eines Naturschutzgebietes * Audioguides mit Mythen, Geschichten und Liedern rund um den Berg können kostenlos in der Berggaststätte ausgeliehen werden.

Gastronomie, Hotellerie & Übernachtung

- Berggaststätte himmel & erde · Auf dem Hohenstaufen · Tel. 07165 9290034
- Panorama Hotel Cafe Restaurant „Honey-Do“ · Im Eutenbühl 1 · Tel. 07165 910910 · www.honey-do.de
- TSV Gaststätte „Zum Hohenstaufen“ · Steingasse 21 · Tel. 07165 9297247
- Waldcafé Wannenhof · Wannenhof 1 · Tel. 07165 8043

9 Wäscheneuren

Burg Wäscherschloss mit herrlichem Blick auf den Hohenstaufen, gilt als „Wiege der Stauer“ und ist die besterhaltene Burg in der Region – beherbergt

ein Museum * Amtshaus am Marktplatz * Katholische Pfarrkirche St. Johannes aus dem Jahr 1507 mit dem unter Denkmalschutz stehenden Ostchor, barocke Altäre und spätgotischer Kreuzigungsgruppe über dem Chorbogen * figurenreicher Rathausbrunnen * denkmalgeschütztes Schulhaus (1913) * ehemaliger Bahnhof (1912) * Grotte mit Kreuzwegstation

Insider-Tipp: Der jährlich stattfindende Fasnetsumzug sowie der traditionelle Krämer-, Trödel- und Antikmarkt am Pfingstmontag locken tausende Besucher in den Ort.

Gastronomie, Hotellerie & Übernachtung

- Burg Wäscherschloss · Wäscherschloss · Tel. 07172 9152111
- Café Konditorei Mann · Manfred-Wörner-Platz 2 · Tel. 07172 9141092
- Gasthof Wäscherschloss · Wäscherhof 2 · Tel. 07172 7370
- Pizzeria&friends · Oberdorfstraße 19 · Tel. 0176 82410236
- Turnhallengaststätte Kastro · Maitiser Str. 16 · Tel. 07172 9137510
- Vereinsheim des Kleintierzüchtereivereins · Gaisrain 5 · Tel. 07172 187987 · täglich ab 16 Uhr geöffnet
- Waldcafé Beutental · Beutental 18 · Tel. 07172 8330

10 Birenbach

Denkmalgeschützte Wallfahrtskirche „Zur schmerzhaften Mutter Gottes“ als eine der wenig erhaltenen Beispiele des schwäbischen „Bauernbarocks“ * Brementhof als ältestes Gebäude des Ortes und Heimat von Kunst und Kultur * ehemaliger Bahnhof aus dem Jahr 1910 als Kulturdenkmal * Bronzefigur „Träumender Bub“ auf dem Marktplatz * neue „Grüne Mitte“ mit großem Kinderspielplatz, Wasserspielbereich am Birenbach, mehreren Ruhebereichen sowie einer Boule Bahn

Gastronomie, Hotellerie & Übernachtung

- Gaststätte TV Birenbach · Turnhallenweg 8 · Tel. 07161 6518250
- Paradisos · Lorcher Straße 37 · Tel. 07161 53496
- Ratscafé · Marktplatz 1 · Tel. 07161 6569054
- Ristorante Capriccio · Schützenhof 1 · Tel. 07161 5639

11 Rechberghausen

Neues Schloss aus dem Jahre 1721 in dem heute das Rathaus untergebracht ist * Hochzeitsgemeinde Rechberghausen mit Trauservice rund um die Uhr und Hochzeitshaus in der Schlossgalerie am Rathaus * Katholische Pfarrkirche aus 1912 mit überraschender malerischer Neugestaltung * Häusergruppe um das Obere Tor als einzig erhaltenes Stadttor im Kreis Göppingen * Roter Ochsen in der Ortsmitte mit schönem Tonnengewölbe und origineller Bemalung

im Ochsenaal * Friedhofskapelle St. Michael mit rankenverziertem Gestühl * Landschaftspark mit Aussichtsturm

Gastronomie, Hotellerie & Übernachtung

- Alte Station · Bahnhofstraße 25 · Tel. 07161 9830899
- CasaNova e.V. – Begegnungscafé · Hauptstr. 36 · Tel. 07161 506182
- Gaststätte zum Roten Ochsen · Hauptstraße 49 · Tel. 07161 51533
- Grüner Baum · Lorcher Str. 51 · Tel. 07161 5462
- Ristorante Pizzeria „Alte Post“ · Faurndauer Str. 13 · Tel. 07161 6549850
- Schloßcafé · Schloßmarkt 4 · Tel. 07161 6098885
- Schmid's Gaststätte „Am Park“ (Haus der Musik) · Im Töbele 3 · Tel. 07161 988492
- Sportgaststätte Lindach · Am Desenbach 6 · Tel. 07161 9876247
- TV Clubhaus „Taverna Kreta“ · Ebene 14 · Tel. 07161 9830357



Filstalroute – Idylle, Kultur & Metropolregion



Begeben Sie sich mit dem Fahrrad auf eine Entdeckungsreise entlang der Fils. Die Filstalroute bildet das verbindende Element zwischen den Landschaftsparks Albrauf und Fils, die Geschichte und Gegenwart, Natur und Kultur miteinander vereinen.

Auf einer Gesamtlänge von 68 Kilometern führt sie von ihrem Ausgangspunkt am so genannten Bahnhofle, von den Höhen der Schwäbischen Alb bei der Burgruine Reußenstein bequem hinab in das Hasental, vorbei am grauen Stein und weiter in das Obere Filstal.

Info

Art Streckentour **Dauer** ca. 4:30 Std.

Länge 68 km **Aufstieg:** 6 m

Abstieg: 464 m

Schwierigkeit leicht

Startpunkt Bahnhofle (Wiesensteig) oder Plochingen

Anfahrt & Parken Mit dem Auto, mit dem Zug oder dem neuen RadWanderBus des Landkreises Göppingen.

ÖPNV Zwischen Plochingen und Geislingen/Steige besteht in direkter Nähe zur Route Anschluss an die IRE- und RB-Züge des Filstaltakts auf der Strecke Stuttgart-Ulm. Zusätzlich haben Sie Anschluss an die S1 in Plochingen. Ab 8:30 Uhr werktäglich sowie gantztägig am Wochenende können Fahrräder kostenlos transportiert werden. Außerdem fährt der RadWanderBus des Landkreises Göppingen vom Bahnhof Göppingen und Kirchheim/Teck zum Reußenstein.





1 Wiesensteig

Stiftskirche St. Cyriakus als Mittelpunkt des Städtchens mit zwei wuchtigen Türmen * malerische Altstadt mit imposanten Fachwerkbauten * Residenzschloss der Helfensteiner, erstmals erwähnt im Jahre 1434, mit Lustgarten im italienischen Stil * lebendige „mittelalterliche“ Stadtführung * Burgruine Reußenstein mit einem herrlichen Blick ins Neidlinger Tal als eine der schönsten Ruinen der Schwäbischen Alb * beliebtes Ausflugsziel: Der Filsursprung in einem idyllischen Tal mit großer Rastmöglichkeit * Wiesensteiger Geopfad entlang des Sommerbergs mit schwindelerregenden Abschnitten * attraktive Touren für Mountainbiker * Wiesensteiger Tälesbad (Freibad) * Gleitschirmfliegen * Unser Kulturprogramm im Schloss * Mittelalterliches Stadtbild mit Fachwerkbauten und Marktbrunnen * Nordic Walking Parcours

Gastronomie, Hotellerie & Übernachtung

■ siehe Seite 10

2 Mühlhausen im Täle

Katholische Pfarrkirche St. Margaretha aus dem Jahre 1467 mit beeindruckendem Hochaltarbild * Todtsburger Höhle mit Tropfsteinsäulen und Todtsburger Schacht * Hammerschmiede mit Wasserrad * modern gestaltete neue Ortsmitte mit Brunnen und Spielplatz an der Grundschule * Aussichtspodest zum Beobachten des „Neubau der Filstalbrücke“ für die neue ICE-Trasse Wendlingen-Ulm

Gastronomie, Hotellerie & Übernachtung

■ siehe Seite 9

3 Bad Ditzenbach

Vinzenz Therme als staatlich anerkanntes Heilbad mit kohlenstoffreichen Mineralquellen * Burgruine Hiltenburg mit Aussichtsplattform und Ausstellung im Westbergfried * Kulturhaus „Alte Dorfkirche“ in der Ortsmitte * Natur-Genuss-Zentrum in Gosbach mit Ausstellung über die Produkte der Schwäbischen Alb * informativer Obstsortenlehrpfad * Hängenmarkpfad in Auendorf * Naturdenkmal Steinpyramide mit schönen Rastmöglichkeiten * Kapelle über Gosbach mit Kreuzweg * Erlebniskräutergarten des Kräuterhauses Sanct Bernhard * Gansloser Streiche-Pfad

Gastronomie, Hotellerie & Übernachtung

■ siehe Seite 9

4 Deggingen

Wallfahrtskirche Ave Maria aus dem Jahre 1716 mit Kapuzinerorden * Franziskuspfad zum Sonnengesang * Nordalb mit Hutewald und einer Vielzahl von Wacholderheiden * attraktives Wandergebiet * Mehrgenerationenpark * Berneck mit Segelfluggelände

Gastronomie, Hotellerie & Übernachtung

■ siehe Seite 8

5 Bad Überkingen

Thermalbad Bad Überkingen mit wunderschön gestaltetem Kurpark * Evangelische St. Gallus

Kirche aus 1275 * Kahlensteinfels mit Höhle und sagenhaften Ausblicken ins Tal * Märzenbecherblüte im Au- und Rötelbachtal * Wald- und Wasserweg mit Kneippanlagen * idyllisch gelegener Autorialwasserfall * Schillertempel auf kleiner Anhöhe mit toller Aussicht * Heidelehrpfad Wasserberg/Haarberg

Insider-Tipp: Thermalbad Überkingen – das vitalisierende Badeerlebnis zum Entspannen mit moderner Saunalandschaft und Totes-Meer-Salzgrotte.

Gastronomie, Hotellerie & Übernachtung

■ siehe Seite 8

6 Geislingen/Steige

Historische Altstadt mit vielen Fachwerkbauten * Evangelische Stadtkirche mit 63 Meter hohem Turm aus dem Jahre 1424 * „Museum im Alten Bau“ mit südwestdeutschem Schatztruhenmuseum * gut erhaltene Burgruine Helfenstein aus dem Jahr 1100 mit dem 33 Meter hohen Ödenturm * Fabrikverkäufe an der WMF Fischhalle * Rotkreuz-Landesmuseum Baden-Württemberg * Barrierefreier Naturlehrpfad im Naturschutzgebiet Rohrachtal * Ostlandkreuz auf der Schildwacht * Geislinger Steige als steiler Eisenbahnaufstieg zur Querung der Alb

Insider-Tipp: Erlebnispfad Geislinger Steige: auf gut ausgewiesenen Wegen entdecken Sie die markantesten Sehenswürdigkeiten der Stadt sowie einige ihrer fünf grünen Täler. Auf dem Erlebnispfad erfahren Sie gleichzeitig einiges rund um den Bau



Blick auf Geislingen/Steige

der Geislinger Steige und aus dem interessanten Leben von Daniel Straub und Michael Knoll. Mehr dazu finden Sie auf www.erlebnispfad-geislinger-steige.de

Gastronomie, Hotellerie & Übernachtung

- siehe Seite 8

7 Kuchen

Historische Arbeitersiedlung aus dem Jahre 1857 der damals landesweit größten Baumwollspinnerei und -weberei mit für damalige Verhältnisse

vorbildlichen und fortschrittlichen Kultur-, Freizeit-, Versorgungs- und Gesundheitseinrichtungen * Evangelische Jakobuskirche aus 1220 als ältestes Baudenkmal Kuchens * ehemalige Burg Spitzenberg als Ruine einer klassischen mittelalterlichen Adelsburg * Skulpturenpark am Schafenberg

Gastronomie, Hotellerie & Übernachtung

- Chin.-Mongolisches Restaurant Happy Garden · Hauptstraße 23 · Tel. 07331 932200
- Gaststätte Papagei · Bahnhofstraße 30 · Tel. 07331 82819
- Küferstüble · Hauptstraße 70 · Tel. 07331 82384
- Pizzeria Ristorante Piccolo Mondo · Hauptstraße 117 · Tel. 07331 81272
- Restaurant Alte Post · Staubstraße 3 · Tel. 07331 81254
- Übernachtungsmöglichkeit: Pension am Markt · Marktplatz 3 · Tel. 07331 8838

8 Gingen

Evangelische Johanneskirche als spätgotischer Bau mit Weihinschrift, die als älteste datierte Kircheninschrift im deutschsprachigen Raum gilt * künstlerisch gestalteter Schnapperbrunnen und historisches evangelisches Pfarrhaus neben der Johanneskirche * Erholungsraum „Vis a Vis“ direkt an der Fils mit Naturerlebnisplätzchen, einem Wasserspiel, einer Boulebahn, dem Generationsspiel sowie Strandkörben und anderen Sitzgelegenheiten * Waldlehrpfad

im Gemeindewald Gingen * Obstsortenlehrpfad im Schnait mit 125 Obstbäumen

Gastronomie, Hotellerie & Übernachtung

- Café Konditorei Soukup · Bahnhofstraße 4 · Tel. 07162 7830
- Gasthaus Filseck · Lindenstr. 1 · Tel. 07162 5015
- Gasthaus Sonne · Enge Gasse 7 · Tel. 07162 943807

9 Süßen

Historischer Marktbrunnen von Emil Jo Homolka auf dem Marktplatz * Kunstgießerei Strassacker als weltweit bekanntes Aushängeschild Süßens * Ulrichskirche mit markantem Zwiebelturm * Süßener Zehntscheuer als beliebter Treffpunkt für Musikveranstaltungen, Vorträge, Theater oder Seminare * Süßener Stadtarchiv im Haus der Musikschule * gut erhaltenes Wasserrad zum Antrieb von Maschinen

Gastronomie, Hotellerie & Übernachtung

- siehe Seite 15

10 Salach

Burgruine Staufeneck aus dem 13. Jahrhundert mit markantem Bergfried und tollem Ausblick auf das untere Filstal * Weiler Bärenbach in landschaftlich reizvoller Lage mit alten Bauernhäusern und kleiner katholischer Kapelle aus dem 16. Jahrhundert * Salacher Rathaus mit interessanter Architektur, sorgfältig gearbeiteten Reliefbildern und Wandbrun-



Spielburg Hohenstaufen

nen * Ehemaliges Pfarrhaus aus dem Jahr 1548 als ältestes Fachwerkgebäude des Ortes * evangelische Margaretenkirche mit Fresken im Gewölbe des Turmchores

Gastronomie, Hotellerie & Übernachtung

■ siehe Seite 15

11 Eisligen/Fils

Eislinger Poetenweg mit Texten von zeitgenössischen Dichterinnen und Dichtern aus aller Welt * Dirt-Park Eisligen für jugendliche Biker * Ausstellung der paläontologischen Funde des 181 Millionen Jahre alten Fischesaurierfriedhofs im Foyer der Stadthalle

* Lehrpfad „JURAMEER und MEHR“ * Eislinger Kreiselkunst – die Innenflächen von sieben Kreiseln wurden mit modernen plastischen Kunstwerken gestaltet * denkmalgeschütztes historisches Wasserwerk Eisligen mit Museum * Eislinger Sauerwasserbrunnen in der Poststraße und Talstraße * Geschichtspfad ab Frühjahr 2015

Gastronomie, Hotellerie & Übernachtung

■ siehe Seite 14

12 Göppingen

Berg Hohenstaufen mit markanter Kegelform als Wahrzeichen der Stadt und Ruine der Stammburg der Staufer auf dem Gipfel * Mittelpunkt der Kulturroute „Straße der Staufer“ * Klassizistischer Schachbrettgrundriss der Innenstadt * Alter Kasten mit Stadtarchiv und Museum des Schönhengster Heimatbundes sowie eine Heimatstube und Dokumentation der Geschichte der Banater Schwaben * Märklin Erlebniswelt auf über 1000 qm. Ab Ende 2019 öffnet das neue Märklineum mit einer Gesamtfläche von 3000 qm * Oberhofenkirche als ältestes Bauwerk der Stadt aus dem Jahr 1436 * Renaissanceschloss aus dem Jahr 1550 mit imposanter „Rebenstiege“ im südwestlichen Treppenturm * FRISCH AUF! Göppingen als traditionsreicher Handballverein der Stadt * EWS-Arena * Staufer Festspiele * Barbarossa-Thermen * Streuobstlehrpfad im Oberholz * Kunsthalle Göppingen mit Wechselausstellungen zeitgenössischer Kunst mit überregionaler Bedeutung * Städtisches Museum im Storchen,

Städtisches Naturkundliches Museum und Jüdisches Museum * Die Stiftskirche in Faumdau aus der Zeit um 1200 zählt zu den bedeutendsten romanischen Kirchenbauten des südwestdeutschen Raums

Insider-Tipp: Erleben Sie unsere Segway- und E-Bike-Führungen und rollen Sie völlig geräuschlos mitten durch die Göppinger Innenstadt, während Sie bei einer historischen Stadtführung viel Wissenswertes über die Hohenstaufenstadt erfahren.

Gastronomie, Hotellerie & Übernachtung

■ siehe Seite 14

13 Uhingen

Evangelische Cäcilienkirche als eines der ältesten Gebäude in Uhingen aus dem Jahre 1519 * Schloss Filseck mit Restaurant und Biergarten, wechselnden Ausstellungen und einer interessanten Dokumentation der Schlossgeschichte * Heimatmuseum im Berchtoldshof mit vor- und frühgeschichtlichen Funden aus der Alemannenzeit * Ausstellung über mittelalterliche Glasherstellung im Nassachtal * Heimatstube im Stadtteil Holzhausen zeigt bäuerliches Kulturgut der letzten 200 Jahre * Fotomuseum im Rathaus mit über 200 Ausstellungsstücken aus aller Welt zeigt die Fotogeschichte von den Anfängen bis heute * Charlottensee mit schönem Naturschutzgebiet * Aussichtsplattform Diegelsberg mit einzigartigen Ausblicken auf das Filstal und den Albrauf * Freibad Uhingen * Gerberei-Areal mit Event-Gastronomie

Gastronomie, Hotellerie & Übernachtung

- Gerber Bräu Gastronomie GmbH · Kanalstr. 47 · Tel. 07161 946970
- Hofbräukeller · Stuttgarter Straße 134 · Tel. 07161 31645
- Hotel Ochsen · Ulmer Straße 8 · Tel. 07161 32068
- Restaurant Adler · Ulmer Straße 2 · Tel. 07161 6517214
- Restaurant Schloss Filseck · Filseck 1 · Tel. 07161 28380 · www.restaurant-auf-schloss-filseck.de
- Saalbau · Bahnhofstr. 9 · Tel. 07161 37301

14 Ebersbach an der Fils

Idyllisch gelegenes Höhenfreibad mit Blick bis auf die Schwäbische Alb, terrassenartig angelegten Liegewiesen und beheiztem Becken * Stadtmuseum „Alte Post“ mit einer Ausstellung zu den Themen Hausgeschichte, Stadtgeschichte, vom Handwerk zur Industrie, Verkehr sowie Vereine und Parteien bis 1933 * Jakob-Grünewald-Gedächtnisstätte in den Erdgeschossräumen des Bünzwanger Rathauses mit Informationen über die vergangene Welt des bäuerlichen Dorfalltags * spätgotische Veitskirche aus 1481 als ältestes Bauwerk und Wahrzeichen der Stadt

Gastronomie, Hotellerie & Übernachtung

- Deniz Restaurant · Hauptstraße 27 · Tel. 07163 5353392



Spielende Kinder an der Fils

- Ebersbacher Hof · Krapfenreuter Straße 1 · Tel. 07163 3341
- Fino da Mario · Karlstraße 5 · Tel. 07163 908648
- Hotel Adler · Stuttgarter Str. 4 · Tel. 07163 3528
- Hotel Glück · Schäferstr. 11 · Tel. 07163 3086
- Hotel Rose · Hauptstr. 16 · Tel. 07163 9082051
- Pizzeria l'Artista · Hauptstraße 23 · Tel. 07163 9957434
- Pizzeria Waldheim · Krapfenreuterstr.-Hardtwald 1 · Tel. 07163 4631
- Restaurant Kreta · Stuttgarter Str. 4 · Tel. 07163 1550436
- Tränke · Hauptstraße 124 · Tel. 07163 3991
- Zum Bäckerhaus · 73061 Ebersbach-Roßwälden Dorfstraße 13 · Tel. 07163 8757
- Zum Hecht · Kirchheimer Straße 11 · Tel. 07163 8817
- Zum Kreuz · Hauptstraße 29 · Tel. 07163 5369333

- Zum Löwen · Stuttgarter Straße 9 · Tel. 07163 3361

15 Plochingen

Marktplatz mit schönen Fachwerkhäusern, darunter das Alte Rathaus aus 1530 * Waldhorn als traditionsreiche Gaststätte mit einer Geschichte zurück bis ins Jahr 1350 * Aussichtsturm auf dem Stumpfenhof * sehenswertes Hundertwasserhaus „Wohnen unterm Regenturm“ * gotische Stadtkirche St. Blasius mit reichverziertem Kanzelstock als Wahrzeichen der Stadt * Otilienkapelle als ältestes Bauwerk Plochingens aus 1328

Gastronomie, Hotellerie & Übernachtung

- Brauhaus zum Waldhorn · Neckarstraße 25 · Tel. 07153 72700
- Steiner am Fluss · Im Bruckenwasen 11 · Tel. 07153 899636



Obstroute – Fruchtige Vielfalt



Die Obstroute führt durch die herrliche Streuobstlandschaft des Voralblands und eignet sich aufgrund der sanften Topographie hervorragend für einen Ausflug mit der ganzen Familie. Auf einer Gesamtlänge von 50 Kilometern erstreckt sie sich vom Filstal in Süßen bis nach Kirchheim/Teck. Die Streckenführung der Obstroute sorgt für Abwechslung und attraktive Aus- und Einblicke in die naturlandschaftlichen Bereiche des Albvorlandes. Überwiegend ist die Route von idyllisch gelegenen Ortschaften geprägt. Das für den Landkreis

Göppingen charakteristische Panorama der Drei-Kaiser-Berge Hohenstaufen, Rechenberg und Stuifen erschließt sich aus dem Voralbraum besonders eindrucksvoll und bietet von verschiedensten Punkten aus ein herrliches Fotomotiv. Die Gemeinden entlang der Route warten mit edlen gastronomischen Spezialitäten und traditionellen Angeboten aus der heimischen Produktion auf. Die Obstroute führt an zahlreichen landwirtschaftlichen Betrieben entlang, die feinste Obstprodukte aus eigener Herstellung anbieten.

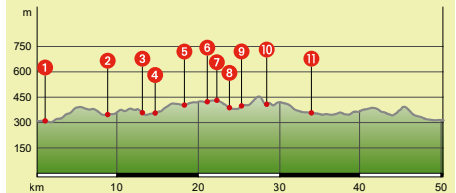
Info

Art Streckentour **Dauer** ca. 4:30 Std.
Länge 50 km **Aufstieg:** 405 m
Abstieg: 396 m **Schwierigkeit** leicht

Startpunkt Süßen oder Kirchheim/Teck

Anfahrt & Parken Auto oder Zug

ÖPNV In Kirchheim/Teck hält die S1 aus Stuttgart, Esslingen kommend. In Süßen, Salach und Göppingen besteht Anschluss an die IRE- und RB-Züge des Filstaltakts auf der Strecke Stuttgart-Ulm. Ab 8:30 Uhr werktäglich sowie ganztägig am Wochenende können Fahrräder kostenlos transportiert werden. Der RadWanderBus des Landkreises Göppingen hält an einigen Haltestellen entlang der Strecke.





5 km



Evangelische Georgskirche, Schlierbach

1 Kirchheim unter Teck

Sehenswert ist die historische Altstadt mit vielen Fachwerkhäusern * Häuser und Persönlichkeiten, die Geschichte machten * idyllische Gassen laden zum Bummeln ein * Städtisches Museum im Kornhaus * Kirchheimer Schloss aus der Renaissancezeit mit Schlossmuseum * Burg Teck mit herrlichen Ausblicken auf das Voralbgebiet * Cafés und Restaurants, die zur Rast einladen

Gastronomie, Hotellerie & Übernachtung

- Gasthof Württembergischer Hof · Plochinger Straße 99 · Tel. 07021 75423
- Hotel-Gasthaus Rössle · Stuttgarter Straße 202 · Tel. 07021 807770
- Hotel-Gasthof Zum Rad · Dreikönigstraße 12 · Tel. 07021 2734
- Hotel-Restaurant Schwarzer Adler · Alleenstraße 108 · Tel. 07021 2613

2 Schlierbach

Ältestes Bauwerk des Ortes ist die im spätgotischen Stil errichtete evangelische Georgskirche aus dem Jahr 1501 * idyllisches Spiel- und Erholungsgelände rund um den Schlierbacher See

Gastronomie, Hotellerie & Übernachtung

- Gasthof Altblick · Auchttertstr. 4 · Tel. 07021 2432
- Gaststätte Bürgerkeller · Hauptstraße 1 · Tel. 07021 47139

- Ristorante Pizzeria Le Stelle · Siemensstraße 11 · Tel. 07021 724646
- Vereinsgaststätte des Tennis- u. Radsportclubs Schlierbach · Bergreute · Tel. 07021 6805 · www.trc-schlierbach.de
In den Sommermonaten immer freitags gegen 18 Uhr geführte Radtouren im Voralbgebiet

3 Hattenhofen

Durstige Radler/innen finden am wohlthuenden Sauerwasserbrunnen am Ortseingang aus Richtung Bezgenriet Erfrischung * Aussichtsbereich „Linde“ eignet sich mit tollen Ausblicken bestens zur Rast * Infoparcours Vogelschutz

Insider-Tipp: Am Sauerbrunnen können Radler/innen ihre Füße in einem Kneippbecken mit Barfußpfad verwöhnen.

Gastronomie, Hotellerie & Übernachtung

- Gaststätte Lamm · Hauptstr. 36 · Tel. 07164 3808
- Gaststätte La Sal · Hauptstraße 37 · Tel. 01578 2291302
- Gaststätte La Sicilia · Schlierbacher Straße 46 · Tel. 07164 7205

4 Zell u. A.

Nach dem kleinen Weiler Pliensbach ist eine Stufe des Jura – Pliensbachium – benannt und weltweit bekannt * Evangelische Martinskirche mit Fresken aus dem Jahre 1400 in der Ortsmitte von Zell *

Mostbirnenlehrpfad mit 46 verschiedenen Sorten, die teilweise schon in Vergessenheit geraten sind, südwestlich der Gemeinde Richtung Aichelberg liegend

Gastronomie, Hotellerie & Übernachtung

- Gasthaus Sonne · Sonnenweg 10 · Tel. 07164 2201
- Pizzeria Il Pomodoro · Im Auchert 6 · Tel. 07164 130279
- Restaurant Schäferhof · Boller Straße 4 · Tel. 07164 14367
- Ristorante Pizzeria Santo · Ohmder Straße 2 · Tel. 07164 2190

5 Bad Boll

Evangelische Stiftskirche aus der Stauferzeit um 1155 mit nahezu stilrein erhaltener Pfeilerbasilika * Das ehemals königliche Kurhaus wurde 1595 erbaut und beherbergt eine umfangreiche Sammlung von Versteinerungen mit Fossilien aus Posidonienschiefer * Wandelhalle im Biedermeisterstil und das „Belvedere“ – auch Tempele genannt – mit herrlichen Ausblicken in das untere Filstal und die 3 Kaiserberge * Die Evangelische Akademie mit der Villa Vopelius ist noch heute wichtige Begegnungsstätte für Fragen des öffentlichen, kulturellen und wirtschaftlichen Lebens * Ein schöner Ort der Stille ist der denkmalgeschützte Blumhardt-Friedhof * Im Jurafangowerk wird Schiefer für das wohlthuende

Heilmittel abgebaut und verarbeitet * Hobby-Geologen können im Schieferbruch selbst klopfen * Badhaus Bad Boll * Freibad Bad Boll

Gastronomie, Hotellerie & Übernachtung

- Badhof – Pension am Kurpark · Gerhard-Heyde-Weg 10 · Tel. 07164 903674-20
- Badhotel Restaurant Stauferland · Gruibinger Str. 32 · Tel. 07164 801680
- Biolandhotel Altblick · Eckwälden · Dorfstraße 79 · Tel. 07164 2239

- Gasthof zur Krone · Badstr. 12 · Tel. 07164 2931
- Hotel-Restaurant Löwen · Hauptstr. 46 · Tel. 07164 94090
- Landhotel Sonnenhalde · Kornbergweg 1 · Tel. 07164 94030
- Rosa Zeiten · Das Gästehaus im Alten Bahnhof · Bahnhofallee 7 · Tel. 07164 2022
- Seminaris Hotel · Michael-Hörauf-Weg 2 · Tel. 07164 8050



Familie auf Radtour am Tempele in Bad Boll

6 Dürnau

Historisches Rathaus aus dem Jahre 1562 * Evangelische Kirche mit türkischem Halbmond des Christoph Martin von Degenfeld auf der Turmspitze * ehemaliges Wasserschloss mit Steinbrücke in der Ortsmitte – das Schlossareal ist hübsch gestaltet und lädt zur Rast ein * das Gral-Glasmuseum vermittelt einen Eindruck vom Handwerk und vom Leben der Menschen, die mit Glas arbeiteten * Schwäbischer-Spruch-Weg * historischer Ortspfad durch Dürnau * Obstlehrpfad zwischen Dürnau und Gammelshausen

Insider-Tipp: Dürnauer Natur-Kneipp-Becken
Direkt in der Ortsmitte von Dürnau, ca. 50 m unterhalb (nördlich) der Kreisstraße, im Fließwasser des Sachsentobelbachs. Der Wasserstand im Natur-Kneipp-Becken ist witterungsabhängig. Idyllische Lage am Bach mit Holzbank.

Gastronomie, Hotellerie & Übernachtung

- Wilhelmshöhe „Restaurant Vegan“ ·
Boller Straße 51 · Tel. 07164 9152828

7 Gammelshausen

Galgenbuckel am Albrauf mit Grillplatz und einzigartiger Aussicht * Obstlehrpfad zwischen Gammelshausen und Dürnau * Skulpturenweg am Bach

Gastronomie, Hotellerie & Übernachtung

- Landgasthaus Ochsen · Kirchstraße 4 ·
Tel. 07164 9199588



Apfelernte in der Obstabergemeinde Schlat

- Ristorante Il Cavallino · Hauptstraße 25 ·
Tel. 07164 147237

8 Heiningen

Michaelskirche als künstlerisches Kleinod mit spätgotischem Chor, achteckigem Taufstein und beeindruckenden Fresken * Voralbbad mit Liegewiese und Sauna zur Entspannung * Voralbhalle mit Kegelbahn, Minigolfanlage und PitPat-Anlage

Insider-Tipp: ADFC Fahrradreparaturstation: An der SB-Reparaturstation am Rathaus können Radfahrer kleinere Reparaturen rund um die Uhr selbst durchführen.

Vogelbeobachtungsstation am Rohrwäsen.

Gastronomie, Hotellerie & Übernachtung

- Bella Napoli · Frühlingstr. 36 · Tel. 07161 49078
- Bistro Amadeus · Bezgenrieter Str. 37 ·
Tel. 07161 5079605
- Bistro Voralbhalle · Krautgarten 1 ·
Tel. 07161 40917
- Heinger Hof · Bahnhofstr. 1/4 · Tel. 07161 44220
- Bürgerstüble · Bezgenrieter Str. 29 ·
Tel. 07161 49072
- Schützenhaus · Eschenbacher Str. 24 ·
Tel. 07161 40051
- Staren Kebab · Lindenstraße 12 ·
73092 Heiningen · Tel. 07161 8080222
- Starennest · Kurzländstr. 5 · Tel. 07161 946873
- Vereinsgaststätte Gartenfreunde ·
Bezgenrieter Straße 100 · Tel. 07161 5066729

9 Eschenbach

Historischer Rundgang durch Eschenbach mit geschichtlichen Infotafeln * Eschenbacher Sagenweg mit Sagen, die seit vielen Generationen in der Gemeinde Eschenbach und in der Gegend erzählt werden

Gastronomie, Hotellerie & Übernachtung

- Eschenbacher Hütte · Hasengasse 35 ·
Tel. 0177 4135956
- Gasthof Krone · Lotenbergstr. 12 ·
Tel. 07161 45818
- Schützenhaus Eschenbach · Schlater Straße 40 ·
Tel. 07161 49770
- TSV Eschenbach e.V. Sportheim ·
Schlater Straße 65 · Tel. 07161 42125

10 Schlat

Manufaktur Jörg Geiger mit Schaubrennerei und Gasthof vollführt die sortenreine Destillation alter Äpfel- und Birnensorten aus den umliegenden Streuobstwiesen * Bürgerinnerungsstätte Zillenhart als schöne Rastgelegenheit * im Bereich des Wolfbachs Richtung Fuchseck idyllisches „Barfußpfädle“, das im Rahmen eines Gewässerprojekts entstanden ist.

Insider-Tipp: Waldaktivpfad Schlat mit Klangwald, Tierweitsprung, Kletternetz, Baumwipfelschaukel und Barfußparcours als Rastplatz.

Gastronomie, Hotellerie & Übernachtung

- Blockhaus Café und Vesperstube ·
Göppinger Str. 8 · Tel. 07161 818557 ·
- Gasthof Lamm · Eschenbacher Str. 1 ·
Tel. 07161 999020
- Gasthof Rommentaler Burgstüble · Burgstr. 8 ·
Tel. 07161 999040
- Gaststätte Jägerhaus · Eschenbacher Str. 14 ·
Tel. 07161 811710
- Pizzeria Alteutsche Stube · Hauptstr. 19 ·
Tel. 07161 6199388

11 Süßen

Historischer Marktbrunnen von Emil Jo Homolka auf dem Marktplatz * Kunstgießerei Strassacker als weltweit bekanntes Aushängeschild Süßens * Ulrichskirche mit markantem Zwiebelturm * Süßener Zehntscheuer als beliebter Treffpunkt für Musikveranstaltungen, Vorträge, Theater oder Seminare * Süßener Stadtarchiv im Haus der Musikschule * gut erhaltenes Wasserrad zum Antrieb von Maschinen

Gastronomie, Hotellerie & Übernachtung

- siehe Seite 15



Östliche Schurwaldroute – Kaiser, Kloster & Köhler



Die Östliche Schurwaldroute führt an dem schönen „Kaiserstraße“ – der Ost-West-Verbindungsline über den Höhenrücken des Schurwalds – entlang. Die Route erstreckt sich über rund 50 Kilometer, ist in beiden Richtungen befahrbar und für Familien geeignet. Das prägende Merkmal an dieser schönen Strecke ist, wie der Name schon sagt, der Wald. Zahlreiche Lehrpfade laden ein, mehr über das sen-

sible Ökosystem zu erfahren. Dabei werden auch geschichtsträchtige Stätten passiert, wie beispielsweise das Kloster Adelberg, das auf eine bewegte Geschichte zurückblicken kann. Im Nassachtal kann einem der letzten aktiven Köhler bei seinem Handwerk über die Schulter geschaut werden und für die ganz spontanen Besucher gibt es in Rechberghausen einen Trauservice rund um die Uhr.

Info

Art Rundtour **Dauer** 3:30 Std.
Länge 50 km **Höhenmeter** 444 m
Schwierigkeit mittel

Startpunkt Rechberghausen

Anfahrt & Parken

Mit dem Auto oder mit dem Zug

ÖPNV

In UHINGEN besteht Anschluss an die RB-Züge des Filstaltakts auf der Strecke Stuttgart-Ulm. Ab 8:30 Uhr werktäglich sowie ganztäglich am Wochenende können Fahrräder kostenlos transportiert werden.





1 Rechberghausen

Neues Schloss aus dem Jahre 1721 in dem heute das Rathaus untergebracht ist * Hochzeitsgemeinde Rechberghausen mit Trauservice rund um die Uhr und Hochzeitshaus in der Schlossgalerie am Rathaus * Katholische Pfarrkirche aus 1912 mit überraschender malerischer Neugestaltung * Häusergruppe um das Obere Tor als einzig erhaltenes Stadttor im Kreis Göppingen * Roter Ochsen in der Ortsmitte mit schönem Tonnengewölbe und origineller Bemalung im Ochsenaal * Friedhofskapelle St. Michael mit rankenverziertem Gestühl * Landschaftspark mit Aussichtsturm

Gastronomie, Hotellerie & Übernachtung

■ siehe Seite 17

2 Birenbach

Denkmalgeschützte Wallfahrtskirche „Zur schmerzhaften Mutter Gottes“ als eine der wenig erhaltenen Beispiele des schwäbischen „Bauernbarocks“ * Breitenhof als ältestes Gebäude des Ortes und Heimat von Kunst und Kultur * ehemaliger Bahnhof aus dem Jahr 1910 als Kulturdenkmal * Bronzefigur „Träumender Bub“ auf dem Marktplatz * neue „Grüne Mitte“ mit großem Kinderspielplatz, Wasserspielbereich am Birenbach, mehreren Ruhebereichen sowie einer Boule Bahn

Gastronomie, Hotellerie & Übernachtung

■ siehe Seite 17

3 Wäschenbeuren

Burg Wäscherschloss mit herrlichem Blick auf den Hohenstaufen, gilt als „Wiege der Staufer“ und ist die besterhaltene Burg in der Region – beherbergt ein Museum * Amtshaus am Marktplatz * Katholische Pfarrkirche St. Johannes aus dem Jahr 1507 mit dem unter Denkmalschutz stehenden Ostchor, barocke Altäre und spätgotischer Kreuzigungsgruppe über dem Chorbogen * figurenreicher Rathausbrunnen * denkmalgeschütztes Schulhaus (1913) *

ehemaliger Bahnhof (1912) * Grotte mit Kreuzwegstation

Insider-Tipp: Der jährlich stattfindende Fasnetsumzug sowie der traditionelle Krämer-, Trödel- und Antikmarkt am Pfingstmontag locken tausende Besucher in den Ort.

Gastronomie, Hotellerie & Übernachtung

■ siehe Seite 17



Blick vom Hohenstaufen zum Schurwald



Reinhold-Maier-Aussichtsturm, Börtlingen

4 Börtlingen

Reinhold-Maier-Aussichtsturm unweit des Ortsteils Breech mit Dokumentation zum Leben und Wirken Reinhold Maiers sowie dem Aufbau einer gesicherten Trinkwasserversorgung auf dem Schurwald vor über 100 Jahren * Grandioser Ausblick auf die Alb als „blaue Mauer“ vom Rosenstein bis zur Teck * Evangelische Johanneskirche aus dem 15. Jahrhundert mit Ölbergkapelle

Insider-Tipp: Ein Veranstaltungshighlight ist das jährliche, schon traditionelle Erste-Mai-Fest unweit des Reinhold-Maier-Turms, sowie am letzten Sonntag der Sommerferien das Kuttlafest in der Börtlinger Ortsmitte.

Gastronomie, Hotellerie & Übernachtung

- Landgasthaus Löwen · Hauptstraße 35 · Tel. 07161 53455
- Marbachstüble · Marbachstraße 20 · Tel. 07161 5262

5 Adelberg

Kloster Adelberg auf einer landschaftlich reizvollen Hochebene direkt an der Straße der Staufer aus dem 12. Jahrhundert * Ulrichskapelle als Kleinod des östlichen Schurwalds mit mehreren Wandgemälden sowie einem Wandelaltar der „Ulmer Schule“ * Klostervilla mit Dokumentation der über 800-jährigen Klostergeschichte * Heilkräutergarten im Kloster mit etwa 300 Heilpflanzenarten * Klosterprälaten mit Deckenbild über eine Länge von

12 Metern mit der Darstellung von König David, umrahmt von allerlei Getier * Herrenbachstausee als wunderschönes Naherholungsgebiet mit Walderlebnispfad

Insider-Tipp: Besonderes Highlight sind die alljährlich im Frühsommer stattfindenden Freilichtspiele des Kunst- und Kulturvereins Adelberg e. V. im Klosterhof. Vor der Kulisse der Ulrichskapelle wird ein abwechslungsreiches Programm für Erwachsene und Kinder geboten – von der Lumberjack BigBand mit aus Radio und TV bekannten Größen über ausgewählte Kinderstücke bis zum Kriminaltheater ist für jeden Geschmack etwas geboten. Durch die besondere Atmosphäre des Klosterhofs und die unter dem Sternenhimmel stattfindenden kulturellen Angebote werden jährlich Tausende von Kulturbegeisterten nach Adelberg gelockt.

Gastronomie, Hotellerie & Übernachtung

- Café Adelbar · Klosterpark · Tel. 01575 6470904
- Gasthof Herrenmühle · Herrenmühle 1 · Tel. 07166 396
- Gasthof Krone · Vordere Hauptstraße 7 · Tel. 07166 9138266
- Landgaststätte Zachersmühle · Zachersmühle · Tel. 07166 255
- Restaurant Pizzeria Klosterhof · Kloster 1 · Tel. 07166 606
- Vereingaststätte Bareiß-Stüble · Lichtensteiger Straße 4 · Tel. 07166 236



Rast unterm Hohenstaufen

6 Baiereck/Nassachtal

Nassachtal mit einem der letzten Kohlenmeiler Deutschlands, der die lange Tradition der Köhlerei noch aufrechterhält * einziger Privatfriedhof in Baden Württemberg * Nassachmühle am Eingang des Tales * Holzhaus des Künstlers Kurt Gminder

Gastronomie, Hotellerie & Übernachtung

- Besenwirtschaft im Nassachtälle · Glashüttenweg 23 · Tel. 07163 7677
- Gasthof Nassachmühle · Nassachtalstraße 71 · Tel. 07163 8836
- Pizzeria Hirsch · Nassachtalstraße 137 · Tel. 07163 5323430

7 Ebersbach an der Fils

Idyllisch gelegenes Höhenfreibad mit Blick bis auf die Schwäbische Alb, terrassenartig angelegten Liegewiesen und beheiztem Becken * Stadtmuseum „Alte Post“ mit einer Ausstellung zu den Themen Hausgeschichte, Stadtgeschichte, vom Handwerk zur Industrie, Verkehr sowie Vereine und Parteien bis 1933 * Jakob-Grünwald-Gedächtnisstätte in den Erdgeschossräumen des Bünzwanger Rathauses mit Informationen über die vergangene Welt des bäuerlichen Dorfalltags * spätgotische Veitskirche aus 1481 als ältestes Bauwerk und Wahrzeichen der Stadt

Gastronomie, Hotellerie & Übernachtung

- siehe Seite 23

8 Uhingen

Evangelische Cäcilienkirche als eines der ältesten Gebäude in Uhingen aus dem Jahre 1519 * Schloss Filseck mit Restaurant und Biergarten, wechselnden Ausstellungen und einer interessanten Dokumentation der Schlossgeschichte * Heimatmuseum im Berchtoldshof mit vor- und frühgeschichtlichen Funden aus der Alemannenzeit * Ausstellung über mittelalterliche Glasherstellung im Nassachtal * Heimatstube im Stadtteil Holzhausen zeigt bäuerliches Kulturgut der letzten 200 Jahre * Fotomuseum im Rathaus mit über 200 Ausstellungsstücken aus aller Welt zeigt die Fotogeschichte von den Anfängen bis heute * Charlottensee mit schönem Naturschutzgebiet * Aussichtsplattform Diegelsberg mit einzigartigen Ausblicken auf das Filstal und den Albrauf * Freibad Uhingen * Gerberei-Areal mit Event-Gastronomie

Gastronomie, Hotellerie & Übernachtung

- siehe Seite 23

9 Wangen

Nikolauskirche in Oberwälden mit bedeutendem Kulturdenkmal: dem spätromanischen Chorturm mit einem einzigartigen Freskenzyklus aus dem frühen 14. Jh. * Oberwälder See mit einzigartigem Blick auf den Albrauf und Entdeckungsplatz für Kinder * Info-Pavillon in Oberwälden mit vielseitigen Informationen rund um die Gemeinde und den Landkreis Göppingen * Routot-Platz in der Wangener Ortsmitte lädt zum Verweilen ein und ist der Partnerregion in

der Normandie gewidmet * Wangen als Träger des ersten Friedwaldes in der Region Stuttgart

Gastronomie, Hotellerie & Übernachtung

- Boutique-Hotel die LINDE · Hauptstr. 30 · Tel. 07161 911110
- Gasthaus „Lamm“ Vesperwirtschäfte · Schillerstraße 9 · Tel. 07161 24530

- Gaststätte Waldhorn · Hauptstr. 84 · Tel. 07161 14548
- Landgasthof Adler · Hauptstr. 103 · Tel. 07161 21195



Am Herrenbachstausee, Adelberg



Stauferroute – Des Kaisers neue Route



Die Stauferroute ist eine sportlich anspruchsvolle Route. Sie führt an interessanten und wichtigen Stätten der staufischen Geschichte vorbei. Die Tour erstreckt sich über 55 Kilometer und verbindet die Stauferstädte Göppingen und Schwäbisch Gmünd. Zahlreiche historische Orte lassen die Stauferzeit wieder aufleben und das in einer der schönsten Naturlandschaften der Region. Die Radroute bietet eine kleine

Zeitreise durch die Geschichte und zugleich einen herrlichen Ausflug in die vielfältige Naturlandschaft des Landkreises Göppingen. Entlang der Strecke stoßen Sie auch auf die Straße der Staufer, eine rund 300 Kilometer lange touristische Themenstraße, die nach Göppingen, Schwäbisch Gmünd, Aalen und Heidenheim führt. Unterwegs locken geschichtsträchtige Stationen mit Sehenswürdigkeiten aus der Stauferzeit.

Info

Art Streckentour **Dauer** ca. 4 Std.
Länge 55 km **Aufstieg:** 400 m
Abstieg: 430 m
Schwierigkeit sportlich anspruchsvoll
Startpunkt Göppingen

Anfahrt & Parken Auto oder Zug; zahlreiche Parkmöglichkeiten, wie z. B. die Wanderparkplätze rund um den Hohenstaufen und den Wanderparkplatz am Rechberg

ÖPNV In Göppingen, Eislingen und Salach besteht Anschluss an die IRE- und RB-Züge des Filstaltakts auf der Strecke Stuttgart-Ulm. Ab 8:30 Uhr werktätlich sowie ganztätig am Wochenende können Fahrräder kostenlos transportiert werden.





1 Göppingen

Berg Hohenstaufen mit markanter Kegelform als Wahrzeichen der Stadt und Ruine der Stamm-
burg der Staufer auf dem Gipfel * Mittelpunkt der
Kulturroute „Straße der Staufer“ * Klassizistischer
Schachbrettgrundriss der Innenstadt * Alter
Kasten mit Stadtarchiv und Museum des Schön-
hengster Heimatbundes sowie eine Heimatstube
und Dokumentation der Geschichte der Banater
Schwaben * Märklin Erlebniswelt auf über 1000 qm.

Ab Ende 2019 öffnet das neue Märklineum mit einer
Gesamtfläche von 3000 qm * Oberhofenkirche als
ältestes Bauwerk der Stadt aus dem Jahr 1436 *
Renaissanceschloss aus dem Jahr 1550 mit imposanter
„Rebenstiege“ im südwestlichen Treppenturm
* FRISCH AUF! Göppingen als traditionsreicher Hand-
ballverein der Stadt * EWS-Arena * Staufer Fest-
spiele * Barbarossa-Thermen * Streuobstlehrpfad im
Oberholz * Kunsthalle Göppingen mit Wechselaus-
stellungen zeitgenössischer Kunst mit überregionaler

Bedeutung * Städtisches Museum im Storchen,
Städtisches Naturkundliches Museum und Jüdisches
Museum * die Stiftskirche in Faurndau aus der Zeit
um 1200 zählt zu den bedeutendsten romanischen
Kirchenbauten des südwestdeutschen Raums

Insider-Tipp: Erleben Sie unsere Segway- und
E-Bike-Führungen und rollen Sie völlig geräuschlos
mitten durch die Göppinger Innenstadt, während Sie
bei einer historischen Stadtführung viel Wissenswer-
tes über die Hohenstaufenstadt erfahren.



Göppinger Rathaus

Gastronomie, Hotellerie & Übernachtung

■ siehe Seite 14

2 Eislingen/Fils

Eislinger Poetenweg mit Texten von zeitgenössischen
Dichterinnen und Dichtern aus aller Welt * Dirt-Park
Eislingen für jugendliche Biker * Ausstellung der
paläontologischen Funde des 181 Millionen Jahre
alten Fischeisenerfriedhofs im Foyer der Stadthalle
* Lehrpfad „JURAMEER und MEHR“ * Eislinger
Kreiselkunst – die Innenflächen von sieben Kreiseln
wurden mit modernen plastischen Kunstwerken
gestaltet * denkmalgeschütztes historisches
Wasserwerk Eislingen mit Museum * Eislinger
Sauerwasserbrunnen in der Poststraße und Talstraße
* Geschichtspfad ab Frühjahr 2015

Gastronomie, Hotellerie & Übernachtung

■ siehe Seite 14

3 Salach

Burgruine Staufenneck aus dem 13. Jahrhundert mit markantem Bergfried und tollem Ausblick auf das untere Filstal * Weiler Bärenbach in landschaftlich reizvoller Lage mit alten Bauernhäusern und kleiner katholischer Kapelle aus dem 16. Jahrhundert * Salacher Rathaus mit interessanter Architektur, sorgfältig gearbeiteten Reliefbildern und Wandbrunnen * Ehemaliges Pfarrhaus aus dem Jahr 1548 als ältestes Fachwerkgebäude des Ortes * Evangelische Margaretenkirche im Gewölbe des Turmchores

Gastronomie, Hotellerie & Übernachtung

- siehe Seite 15

4 Süßen

Historischer Marktbrunnen von Emil Jo Homolka auf dem Marktplatz * Kunstgießerei Strassacker als weltweit bekanntes Aushängeschild Süßens * Ulrichskirche mit markantem Zwiebelturm * Süßener Zehntscheuer als beliebter Treffpunkt für Musikveranstaltungen, Vorträge, Theater oder Seminare * Süßener Stadtarchiv im Haus der Musikschule * gut erhaltenes Wasserrad zum Antrieb von Maschinen

Gastronomie, Hotellerie & Übernachtung

- siehe Seite 15

5 Ottenbach

Katholische Kirche St. Sebastian * Franziskusweg Ottenbach * Ottenbacher Tal mit einer Vielzahl von

Einzelgehöften und dem Weiler Kitzen, eingerahmt in das wunderschöne Panorama der 3-Kaiserberge

Gastronomie, Hotellerie & Übernachtung

- Landgasthof Im Buchs · Im Buchs 1 · Tel. 07165 1041
- Trattoria Pizzeria Cicalone · Hauptstr. 5 · Tel. 07165 200099

6 Rechberg

Geologischer Lehrpfad über die Zeugenberge des früheren Albraufs * barocke Wallfahrtskirche St. Maria auf dem Gipfel * gut erhaltene Ruine Hohenrechberg des Grafen von Rechberg * Historischer Mittelpunkt

des Erholungsortes ist die Ruine Rechberg * am 22. Januar 1179 stellte Kaiser Friedrich I. Barbarossa ein Privileg für das Kloster Rot aus, wobei sich unter den Zeugen auch ein Ulrichus de Rehperc befand * es handelt sich hier zweifelsohne um die älteste Erwähnung des heute noch lebenden Geschlechts in dessen Besitz sich die Burg bis Mitte des Jahres 1986 befand und schließlich von einem Göppinger Privatmann gekauft wurde * die mächtigen Mauern und Türme versetzen den Besucher in die Geschichte zurück, als hier das Stammland des staufischen Kaiserhauses war

Gastronomie, Hotellerie & Übernachtung

- siehe Seite 16



Blick auf Staufenneck, Salach



Blick auf den Hohenstaufen

7 Göppingen – Hohenstaufen

Ruine der Stammburg der Staufer auf dem Gipfel mit Aussichtsplattform mit Rundblick * Stauer-Ausstellung am Fuße des Hohenstaufen * Barbarossakirche aus dem 15. Jahrhundert * Spielburg als toller Aussichtspunkt unter dem Hohenstaufen inmitten eines Naturschutzgebietes * Audioguides mit Mythen, Geschichten und Liedern rund um den Berg können kostenlos in der Berggaststätte ausgeliehen werden

Gastronomie, Hotellerie & Übernachtung

■ siehe Seite 17

8 Wäschenbeuren

Burg Wäscherschloss mit herrlichem Blick auf den Hohenstaufen, gilt als „Wiege der Staufer“ und ist die besterhaltene Burg in der Region – beherbergt ein Museum * Amtshaus am Marktplatz * Katholische Pfarrkirche St. Johannes aus dem Jahr 1507 mit dem unter Denkmalschutz stehenden Ostchor, barocke Altäre und spätgotischer Kreuzigungsgruppe über dem Chorbogen * figurenreicher Rathausbrunnen * denkmalgeschütztes Schulhaus (1913) * ehemaliger Bahnhof (1912) * Grotte mit Kreuzwegstation

Insider-Tipp: Der jährlich stattfindende Fasnetsumzug sowie der traditionelle Krämer-, Trödel- und Antikmarkt am Pfingstmontag locken tausende Besucher in den Ort.

Gastronomie, Hotellerie & Übernachtung

- siehe Seite 17

9 Schwäbisch Gmünd

Gut erhaltene Altstadt mit vielen historischen Bauwerken * Heilig-Kreuz-Münster * älteste Stauferstadt mit sechs noch erhaltenen Stadttürmen * UNESCO-Weltkulturerbe Römischer Limes * Skulpturenpfad * Museum und Galerie im Prediger

Gastronomie, Hotellerie & Übernachtung

- Bassano · Johannisplatz 4 ·
Tel. 07171 877155
- Bunter Hund · Buhlgäble 5 · Tel. 07171 8077120
- Gasthaus Jägerhof · Hohenstauferstraße 22 ·
Tel. 07171 41742
- Gasthof Adler · Einhornstr. 31 ·
Tel. 07171 41041
- Hotel Krone · Einhornstraße 12 ·
Tel. 07171 947480
- Hotel-Restaurant „Gelbes Haus“ ·
Hauptstraße 83 · Tel. 07171 987050
- M. Cafe · Müstergasse 1 ·
Tel. 0152 02360906

10 Lorch

Kloster Lorch mit Rundbild zur Geschichte des Staufergeschlechts * Obergermanisch-rätischer Limes als UNESCO-Weltkulturerbe * Lorcher Baggerseen als großes Naturschutzgebiet



Spielburg, unterhalb des Hohenstaufens

Gastronomie, Hotellerie & Übernachtung

- Apparthotel Comforthaus Ambiente ·
Teckstraße 62 · Tel. 07172 9251737
- Bed & Breakfast Villa LamBa ·
Hohgartenstr. 3 ·
Tel. 07172 328035
- Da Bruni · Plüderhäuser Straße 4 ·
Tel. 07172 8100
- Gasthof Sonne · Stuttgarter Straße 5 ·
Tel. 07172 7373
- Gästehaus Ostalm · Lorcher Straße 2 ·
Tel. 07172 183238
- Hohenlinde · Hohenlinde 1 ·
Tel. 07172 7443
- Lukullus · Klosterstraße 1 ·
Tel. 07172 6330
- Ratsstube · Hauptstraße 15 ·
Tel. 07172 8720
- Restaurant Waldcafé Muckensee ·
Muckensee 1 ·
Tel. 07172 8718



Voralbroute – Eindrucksvolle Weitsicht



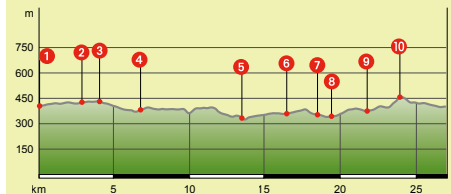
Die Voralbroute führt durch das sanft hügelige Vorland der Schwäbischen Alb und bietet herrliche Ausblicke auf Filstal und Streuobstwiesen.

Die gemäßigt anspruchsvolle Tagestour durch den Landkreis Göppingen erstreckt sich über 27 Kilometer und ergänzt die benachbarte Obstroute. Durch die sanften Höhenunterschiede eignet sie sich auch

hervorragend für Familien. Links und rechts der Strecke zeigt sich das charakteristische Landschaftsbild am Fuße des Albtraufs, die traditionsreichen Streuobstwiesen. Besonders reizvolle Eindrücke vom imposanten Verlauf der Traufkante der Schwäbischen Alb, von Eduard Mörike „Blaue Wand“ genannt, erwarten die Radler im offenen Albvorland.

Info

- Art** Rundtour **Dauer** ca. 2 Std.
- Länge** 27 km **Höhenmeter** 293 m
- Schwierigkeit** leicht
- Startpunkt** Bad Boll
- Anfahrt & Parken** Mit dem Auto, Zug; zahlreiche Parkmöglichkeiten, wie z. B. am P+M Parkplatz Aichelberg (Autobahnanschluss)
- ÖPNV** Von Hattenhofen über Albershausen nach Uhingen sowie von Bad Boll über Bezgenriet und Jebenhausen bis zum Hauptbahnhof Göppingen besteht Anschluss an die IRE- und RB-Züge des Filstaltakts auf der Strecke Stuttgart-Ulm. Ab 8:30 Uhr werktäglich sowie ganztägig am Wochenende können Fahrräder kostenlos transportiert werden. Außerdem hält der RadWanderBus des Landkreises Göppingen in einigen Gemeinden entlang der Strecke.





Albershausen

Burgstall

Hungerberg

Sparwiesen

Jebenhausen

Holzheim

Öschlenshof

Schopflenberg

Heiningen

Reuteberg

Hattenhofen

Bezgenriet

Ittshof

Hummelberg

Ursenwang

Lindenhof

Pliensbach

Eschenbach

Zell unter Aichelberg

Dürnau

Frauenholz

Bad Boll

Wilhelmshöhe

Gammelshausen

Aichelberg

Eckwälden

Turmberg

1 km

1 Bad Boll

Evangelische Stiftskirche aus der Stauferzeit um 1155 mit nahezu stilrein erhaltener Pfeilerbasilika * das ehemals königliche Bad Boller Kurhaus wurde 1595 erbaut und beherbergt eine umfangreiche Sammlung von Versteinerungen mit Fossilien aus Posidonienschiefer * Wandelhalle im Biedermeierstil

und das „Belvedere“ – auch Tempele genannt – mit herrlichen Ausblicken in das untere Filstal und die 3 Kaiserberge * die Evangelische Akademie mit der Villa Vopelius ist noch heute wichtige Begegnungsstätte für Fragen des öffentlichen, kulturellen und wirtschaftlichen Lebens * ein schöner Ort der Stille ist der denkmalgeschützte Blumhardt-Friedhof *



Blick vom Fuchseck ins Voralbgebiet

im Jurafangowerk wird Schiefer für das wohltuende Heilmittel abgebaut und verarbeitet * Hobby-Geologen können im Schieferbruch selbst klopfen * Badhaus Bad Boll * Freibad Bad Boll

Gastronomie, Hotellerie & Übernachtung

■ siehe Seite 27

2 Dürnau

Historisches Rathaus aus dem Jahre 1562 * Evangelische Kirche mit türkischem Halbmond des Christoph Martin von Degenfeld auf der Turmspitze * ehemaliges Wasserschloss mit Steinbrücke in der Ortsmitte – das Schlossareal ist hübsch gestaltet und lädt zur Rast ein * das Gral-Glasmuseum vermittelt einen Eindruck vom Handwerk und vom Leben der Menschen, die mit Glas arbeiteten * Schwäbischer-Spruch-Weg * historischer Ortspfad durch Dürnau * Obstlehrpfad zwischen Dürnau und Gammelshausen

Insider-Tipp: Dürnauer Natur-Kneipp-Becken Direkt in der Ortsmitte von Dürnau, ca. 50 m unterhalb (nördlich) der Kreisstraße, im Fließwasser des Sachsentobelbachs. Der Wasserstand im Natur-Kneipp-Becken ist witterungsabhängig. Idyllische Lage am Bach mit Holzsitzbank.

Gastronomie, Hotellerie & Übernachtung

■ siehe Seite 28

3 Gammelshausen

Galgenbuckel am Albtrauf mit Grillplatz und einzigartiger Aussicht * Obstlehrpfad zwischen Gammelshausen und Dürnau * Skulpturenweg am Bach

Gastronomie, Hotellerie & Übernachtung

■ siehe Seite 28

4 Heiningen

Michaelskirche als künstlerisches Kleinod mit spätgotischem Chor, achteckigem Taufstein und beeindruckenden Fresken * Voralbbad mit Liegewiese und Sauna zur Entspannung * Voralbhalle mit Kegelbahn, Minigolfanlage und PitPat-Anlage

Insider-Tipp: ADFC Fahrradreparaturstation: An der SB-Reparaturstation am Rathaus können Radfahrer kleinere Reparaturen rund um die Uhr selbst durchführen.

Vogelbeobachtungsstation am Rohrwäsen.

Gastronomie, Hotellerie & Übernachtung

■ siehe Seite 29

5 Göppingen-Jebenhäuser

Schloss des Freiherrn von Liebenstein im südwestlichen Ortsteil * Städtisches Naturkundliches Museum in der Alten Badherberge im ehemaligen Dorfzentrum * Jüdisches Museum in der ehemaligen evangelischen Kirche in der Ortsmitte * Waldeckfreibad mit angrenzendem Naturschutzgebiet und Bärlauchplantage * Waldecksee mit Waldeckhof

Gastronomie, Hotellerie & Übernachtung

- Eichertstüble · Falkenstraße 155 ·
Tel. 07161 9459087
- Hotel am Baronental · Schopflenbergweg 5 ·
Tel. 07161 504660
- Hotel Fausel · Gasthof Hirschkeller ·
Wasenstraße 13–15 ·
Tel. 07161 42412

- Pizzeria Waldecksee · Vorderer Berg 56 ·
Tel. 07161 9833733
- Waldeckhofcafé · Waldeckhof 1 ·
Tel. 07161 9469822



Jahrhundertstein, Gruibinger Wiese

6 Göppingen-Bezgenriet

Laurentiuskirche aus dem Jahr 1405 mit Fresken zum Weltgericht

Gastronomie, Hotellerie & Übernachtung

- Hasenheim Bezgenriet · Im Guldenöschle 2 · Tel. 07161 42877
- Landgasthof Lamm · Badstr. 55 · Tel. 07161 388763
- Pizzeria Idea im Schützenhaus · Waldstraße 42 · Tel. 07161 42413

7 Albershausen

Die evangelische Johanneskirche im Ortszentrum stellt einen anziehenden Besuchspunkt dar, der zum Verweilen einlädt.

Insider-Tipp: Es lohnt sich ein Abstecher zum sehr schön gestalteten Freizeitzentrum Sulzwiesen rund um das Café Sieder mit Miniaturgolf, Pit-Pat, Trick-Pin, Tennis und Funball.

Gastronomie, Hotellerie & Übernachtung

- Café Sieder · Sulzwiesen 1 · Tel. 07161 31701

- Gästehaus Reiss · Max-Eyth-Straße 17 · Tel. 07161 32064
- Hotel Stern · Uhinger Str. 1 · Tel. 07161 503910
- Ristorante Pizzeria In Contro · Schafhofstraße 8 · Tel. 07161 32945

8 Hattenhofen

Durstige Radler/innen finden am wohlthuenden Sauerwasserbrunnen am Ortseingang aus Richtung Bezgenriet Erfrischung * Aussichtsbereich „Lindele“ eignet sich mit tollen Ausblicken bestens zur Rast * Infoparcours Vogelschutz

Insider-Tipp: Am Sauerbrunnen können Radler/innen auch ihre Füße in einem Kneippbecken mit Barfußpfad verwöhnen

Gastronomie, Hotellerie & Übernachtung

- siehe Seite 26

9 Zell u. A.

Nach dem kleinen Weiler Pliensbach ist eine Stufe des Jura – Pliensbachium – benannt und weltweit bekannt * Evangelische Martinskirche mit Fresken aus dem Jahre 1400 in der Ortsmitte von Zell * Mostbirnenlehrpfad mit 46 verschiedenen Sorten, die teilweise schon in Vergessenheit geraten sind, südwestlich der Gemeinde Richtung Aichelberg liegend

Gastronomie, Hotellerie & Übernachtung

- siehe Seite 27



Rast am Wegesrand

10 Aichelberg

Ein Abstecher auf die Spitze des Aichelbergs lohnt mit atemberaubend schönen Ausblicken, erfrischen kann man sich hierbei am Rathausbrunnen mit frischem, ungechlortem Wasser * der idyllisch gelegene Campingplatz Aichelberg ist zu jeder Jahreszeit der ideale Ausgangsort für herrliche Radtouren und Ausflüge

Insider-Tipp: Außergewöhnlich ist in Aichelberg ein Nussbaumlehrpfad, der innerhalb des Ortes beginnt und neben wunderschönen Streuobstwiesen einen Einblick in die verschiedenen Nussorten gibt.

Gastronomie, Hotellerie & Übernachtung

- Café Restaurant Aichelberg ·
Steigstraße 64 ·
Tel. 07164 903453
- Hotel Panorama ·
Boller Str. 11 ·
Tel. 07164 912520
- Höhenrestaurant Café Waldeck ·
Vorderbergstraße 25 ·
Tel. 07164 2493
- Lausers Adler Spezialitätenrestaurant ·
Zellerstraße 2 ·
Tel. 07164 902829
- Sportgaststätte Aichelberg ·
Bunzenberg 2 ·
Tel. 07164 1477943



Blick ins Voralbgebiet



Albtäler – Durch die schönsten Täler der Schwäbischen Alb



Der Albtäler-Radweg führt auf 187 Kilometern durch die schönsten Täler der Schwäbischen Alb. Mal sind sie von Flüssen und Bächen durchzogen, mal sind es stille Trockentäler. Typische Wacholderheiden, bizarre Felslandschaften und zahlreiche Höhlen säumen den Weg. Die Tour führt durch ursprüngliche Albdörfer und typische Städtchen. Von Amstetten durch den Geopark Schwäbische Alb über Langenau und Giengen geht es auf die Gerstetter Alb. Dann hinunter nach Geislingen und über

Wiesensteig wieder hinauf nach Westerheim und über die Laichinger Alb zurück nach Amstetten. Dabei werden herrliche Täler durchquert und immer wieder die Hochflächen der Schwäbischen Alb passiert. Die Rundtour kann je nach Kondition in 3 bis 5 Etappen gefahren werden. Der Albtäler-Radweg wurde vom ADFC mit 4 Sternen ausgezeichnet – als erster Qualitätsweg auf der Schwäbischen Alb – und zählt zu den TOP-Routen Baden-Württembergs.

Info

Art Rundtour **Dauer** Mehrtagestour
Länge 187 km **Höhenmeter** 1450 m
Schwierigkeit mittel

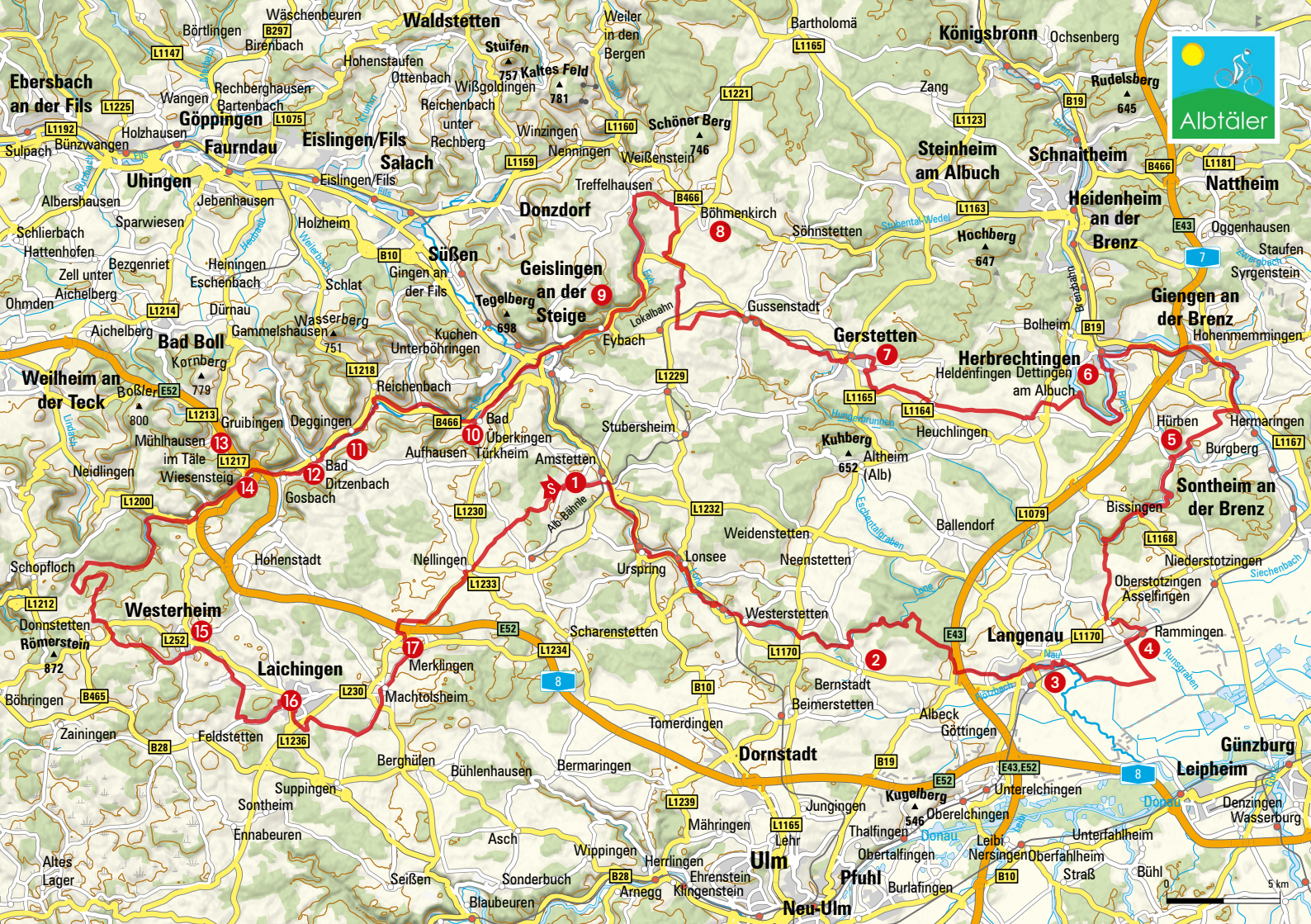
Startpunkt Amstetten

Anfahrt & Parken Mit dem Auto oder mit dem Zug; Parkplätze in Amstetten

ÖPNV

Bahnstrecke Stuttgart–Ulm: Amstetten, Urspring, Lonsee, Westerstetten, Geislingen, Göppingen; Bahnstrecke Ulm–Aalen: Langenau, Hermaringen, Giengen, Herbrechtingen;
 Zwischen Amstetten und Gerstetten verkehrt zwischen Mai und Oktober jeden Sonn- und Feiertag der Museumszug der Ulmer Eisenbahnfreunde.





1 Amstetten

Start und Ziel für Ausflugsfahrten der Dampfzüge und Museumsbahnen „Alb-Bähnle“ und „Lokalbahn“ * evangelische Kirche zum heiligen Laurentius mit gotischen Wandmalereien

Gastronomie, Hotellerie & Übernachtung

- siehe Seite 11

2 Bernstadt

Bernstädter Schloss aus 1549 mit Heimatmuseum * Höhlenformation „Fohlenhaus“ mit Grillstelle und Schutzhütte als schöne Rastmöglichkeit * Schönrainmühle bei Breitingen



Lokalbahn Amstetten

Gastronomie, Hotellerie & Übernachtung

- Gasthaus Lamm · Schuhgasse 1 · Tel. 07348 7988
- Landgasthof Waldhorn · Herdgasse 22 · Tel. 07348 949900

3 Langenau

Langenau als eine der quellenreichsten Städte Deutschlands mit alter Mülentradition * zahlreiche markante Gebäude, wie das Rathaus, Ulmisches Amtshaus oder Oberes Helferhaus * evangelische Kirche St. Martin mit barocker Turmhaube * idyllischer Stadtpark „Wörth“ mit historischem Wasserrad * Freibad * Naturschutzgebiet Langenauer Ried mit vielfältiger Tier- und Pflanzenwelt * Wasserwerk der Landeswasserversorgung mit Ausstellung „Erlebniswelt Grundwasser“

Gastronomie, Hotellerie & Übernachtung

- Gasthof Goldenes Rad · Hindenburgstraße 89 · Tel. 07345 6693
- Gasthof Krone · Albeck · Tel. 07345 96290
- Gasthof Linde · Angertorstraße 24 · Tel. 07345 913140
- Gasthof Zum Bad · Burghof 11 · Tel. 07345 96000
- Hotel Café am Marktplatz · Marktplatz 14 · Tel. 07345 800900
- Hotel Jägerhaus · Bahnhofstraße 16 · Tel. 07345 9550

- Hotel Pflug · Hindenburgstraße 56–60 · Tel. 07345 9500

- IQ-Hotel · Magirusstraße 16 · Tel. 07345 239010
- Lobinger Hotel Weisses Ross · Hindenburgstraße 29–31 · Tel. 07345 8010

4 Rammingen

Ehemalige klösterliche Niederlassung und Wallfahrtsstätte mit Biergarten und Gaststätte * GeoPark-Infostelle mit Ausstellung „Höhle des Löwenmenschen“ * Vogelherdhöhle mit Archäo-Park * Lonetal als typisches Albatal mit Höhlen und Felsen und archäologischer Fundort der ältesten Kunstwerke der Menschheit

Gastronomie, Hotellerie & Übernachtung

- Romantik Hotel Landgasthof Adler · Riegerstraße 15 · Tel. 07345 9641

5 Giengen-Hürben

HöhlenErlebnisWelt Charlottenhöhle mit Erlebnis-spielplatz als schöne Rastmöglichkeit * Charlottenhöhle mit 587 Metern die längste Tropfsteinhöhle der Schwäbischen Alb * Museum HöhlenSchauLand und Infozentrum HöhlenHaus * Stetten mit Schwarzer Madonna in der örtlichen Kirche * Steiff-Museum in der Hauptstadt der Teddybären Giengen

Gastronomie, Hotellerie & Übernachtung

- HöhlenHaus bei der Charlottenhöhle · Tel. 07324 987146



Steinerne Jungfrauen

- Pension Weißes Lamm · Lonetalstraße 15 · Tel. 07324 704245

6 Herbrechtingen mit Eselsburger Tal

Burgfelsen mit Ruine Burg Falkenstein aus 1120 * Wacholderheiden mit imposanten Felslandschaften * Steinerne Jungfrauen als dominante Felsformation * Herbrechtinger Heimatmuseum in einer ehemaligen Sägemühle

Gastronomie, Hotellerie & Übernachtung

- Brenz-Hotel · Bahnhofstraße 17 · Tel. 07324 985980
- Gasthof Grüner Baum · Lange Straße 46 · Tel. 07324 9540
- Hotel Adler · Gewerbestr. 18 · Tel. 07324 987670
- Hotel und Restaurant Hoffmann · Ostpreußenstraße 1 · Tel. 07324 96120

7 Gerstetten

Heldenfinger Kliff als aufgeschlossene Kalkbank mit Löchern von Bohrmuscheln mit herrlichem Rastplatz * Riff- und Eisenbahnmuseum in Gerstetten * Gerstetter Wasserturm mit wundervollem Rundumblick * Hungerbrunnental mit schönen Wacholderheiden sowie Rast- und Grillmöglichkeiten

Gastronomie, Hotellerie & Übernachtung

- Gasthof zum Ochsen · Molkereistraße 7 · Tel. 07323 5241

- Gasthof zum Rössle · Bismarkstr. 1 · Tel. 07323 6176
- Heinz Banzhaf · Molkereistr. 4 · Tel. 07323 5252

8 Böhlenkirch

St. Vituskirche in Treffelhausen aus 1865/1866 im neugotischen Stil * Die Kolomankapelle in den Heidhöfen wurde 2007 von den Bürgern selbst errichtet * Straußenfarm Lindenhof mit Führungen, Verköstigung und * Forellenzucht bei der „Oberen Roggenmühle“ mit Besichtigung, Kneippanlage, Floßfahrt, Abenteuerspielplatz und Alpakagehege * Lourdesgrotte in Treffelhausen * Mordloch im Roggental mit 4,3 Kilometern die drittlängste Höhle der Schwäbischen Alb * Eybquelle unterhalb von Treffelhausen * Magentäle mit den Felsen Roggenstein und Roggennadel * Burgrest Ravenstein in Steinenkirch

Gastronomie, Hotellerie & Übernachtung

- siehe Seite 11

9 Geislingen/Steige

Historische Altstadt mit vielen Fachwerkbauten * Evangelische Stadtkirche mit 63 Meter hohem Turm aus dem Jahre 1424 * „Museum im Alten Bau“ mit südwestdeutschem Schatztruhenmuseum * gut erhaltene Burgruine Helfenstein aus dem Jahr 1100 mit dem 33 Meter hohen Ödenturm * Fabrikverkäufe an der WMF Fischhalle * Rotkreuz-Landesmuseum Baden-Württemberg * Barrierefreier Natur-

lehrpfad im Naturschutzgebiet Rohrachtal * Ostlandkreuz auf der Schildwacht * Geislinger Steige als steiler Eisenbahnaufstieg zur Querung der Alb

Insider-Tipp: Erlebnispfad Geislinger Steige: auf gut ausgewiesenen Wegen entdecken Sie die markantesten Sehenswürdigkeiten der Stadt sowie einige ihrer fünf grünen Täler. Auf dem Erlebnispfad erfahren Sie gleichzeitig einiges rund um den Bau der Geislinger Steige und aus dem interessanten Leben von Daniel Straub und Michael Knoll. Mehr dazu finden Sie auf www.erlebnispfad-geislinger-steige.de

Gastronomie, Hotellerie & Übernachtung

■ siehe Seite 8

10 Bad Überkingen

Thermalbad Bad Überkingen mit wunderschön gestaltetem Kurpark * Evangelische St. Gallus Kirche aus 1275 * Kahlensteinfels mit Höhle und sagenhaften Ausblicken ins Tal * Märzenbecherblüte im Au- und Rötelbachtal * Wald- und Wasserweg mit Kneippanlagen * idyllisch gelegener Autorialwasserfall * Schillertempel auf Kleiner Anhöhe mit toller Aussicht * Heidelehrpfad Wasserberg/Haarberg

Insider-Tipp: ThermalBad Überkingen – das vitalisierende Baderlebnis zum Entspannen mit moderner Saunalandschaft und Totes-Meer-Salzgrotte.

Gastronomie, Hotellerie & Übernachtung

■ siehe Seite 8

11 Deggingen

Wallfahrtskirche Ave Maria aus dem Jahre 1716 mit Kapuzinerorden * Franziskuspfad zum Sonnengesang * Nordalb mit Hutewald und einer Vielzahl von Wacholderheiden * attraktives Wandergebiet * Mehrgenerationenpark * Berneck mit Segelfluggelände

Gastronomie, Hotellerie & Übernachtung

■ siehe Seite 8

12 Bad Ditzenbach

Vinzenz Therme als staatlich anerkanntes Heilbad mit kohlenstoffreichen Mineralquellen * Burgruine Hiltenburg mit Aussichtsplattform und Ausstellung im Westbergfried * Kulturhaus „Alte Dorfkirche“ in der Ortsmitte * Natur-Genuss-Zentrum in Gosbach mit Ausstellung über die Produkte der Schwäbischen Alb * informativer Obstsortenlehrpfad * Hägenmarkpfad in Auendorf * Naturdenkmal Steinpyramide mit schönen Rastmöglichkeiten * Kapelle über Gosbach mit Kreuzweg * Erlebniskräutergarten des Kräuterhauses Sanct Bernhard * Gansloser Streiche-Pfad

Gastronomie, Hotellerie & Übernachtung

■ siehe Seite 9

13 Mühlhausen im Täle

Katholische Pfarrkirche St. Margaretha aus dem Jahre 1467 mit beeindruckendem Hochaltarbild * Todtsburger Höhle mit Tropfsteinsäulen und Todtsburger Schacht * Hammerschmiede mit Wasserrad * modern gestaltete neue Ortsmitte mit Brunnen und Spielplatz an der Grundschule * Aussichtspodest zum Beobachten des „Neubau der Filstalbrücke“ für die neue ICE-Trasse Wendlingen-Ulm

Gastronomie, Hotellerie & Übernachtung

■ siehe Seite 9

14 Wiesensteig

Stiftskirche St. Cyriakus als Mittelpunkt des Städtchens mit zwei wuchtigen Türmen * malerische Altstadt mit imposanten Fachwerkbauten * Residenzschloss der Helfensteiner, erstmals erwähnt im Jahre 1434, mit Lustgarten im italienischen Stil * lebendige „mittelalterliche“ Stadtführung * Burgruine Reußenstein mit einem herrlichen Blick ins Neidlinger Tal als eine der schönsten Ruinen der Schwäbischen Alb * beliebtes Ausflugsziel: Der Filsursprung in einem idyllischen Tal mit großer Rastmöglichkeit * Wiesensteiger Geopfad entlang des Sommerbergs mit schwindelerregenden Abschnitten * attraktive Touren für Mountainbiker * Wiesensteiger Tälesbad (Freibad) * Gleitschirmfliegen * Unser Kulturprogramm im Schloss * Mittelalterliches Stadtbild mit Fachwerkbauten und Marktbrunnen * Nordic Walking Parcours

Gastronomie, Hotellerie & Übernachtung

- siehe Seite 10

15 Westerheim

Luftkurort auf 820 Meter Höhe im Biosphärengebiet Schwäbische Alb * Schertelshöhle als schönste Tropfsteinhöhle der Schwäbischen Alb * Alb-Bad mit großem Schwimmbecken und entspannender Saunawelt * Alb-Camping mit Minigolfanlage

Gastronomie, Hotellerie & Übernachtung

- siehe Seite 10

16 Laichingen

Laichinger Tiefenhöhle als tiefste Schauhöhle Deutschlands mit Rasthaus, Höhlenmuseum und sportlichem Kletterwald * Pony- und Märchenpark Machtolsheim * St. Albanskirche in Laichingen aus 1085 mit gut erhaltener Befestigungsanlage * Heimat- und Webereimuseum im ehemaligen Heiligenhaus der Kirchenburg

Gastronomie, Hotellerie & Übernachtung

- Campingplatz Heidehof · Heidehofstraße 50 · Machtolsheim · Tel. 07333 6408
- Gasthof Engel · Marktplatz 25 · Tel. 07333 5523
- Gasthof Hotel Post · Lange Straße 60 · Feldstetten · Tel. 07333 96350

- Gasthof Ratstube · Weberstr. 12 · Tel. 07333 9500280
- Hotel Krehl · Radstr. 7 · Tel. 07333 96650
- Landgasthof Hotel Lamm · Lange Straße 35 · Feldstetten · Tel. 07333 96910

17 Merklingen

Kirche zu den „Drei Heiligen Königen“ mit markantem 65 m hohem Zwiebelturm und sehenswertem Flügelaltar * „Merklinger Nudla“ als heimische Backspezialität * Wahrzeichen „Bleichhäusle“ mit Blick auf Merklingen und Heidelandschaft * Solarversuchsanlage auf dem Widderstall

Gastronomie, Hotellerie & Übernachtung

- Gasthof AlbErnte · Hauptstraße 52 · Tel. 07337 325
- Gasthof Bürgerstüble · Neugasse 6 · Tel. 07337 6810
- Gasthof Sonne · Friedhofstraße 17 · Tel. 07337 303
- Hotel Alb Inn · Industriestraße 1 · Tel. 07337 9244144
- Hotel Ochsen · Hauptstraße 12 · Tel. 07337 9618





Route der Industriekultur – Geschichte wird lebendig



Das Filstal zeichnet sich durch eine lange industriegeschichtliche Entwicklung aus, deren Relikte und Zeugnisse den Raum deutlich prägen. Gewerbe und Industrie sind bis heute lebendiger Bestandteil des Tals. Hier begegnen Sie heimlichen, kaum bekannten Weltmarktführern ebenso wie weltbekannten Markenproduzenten. Die „Route der Industriekultur im Filstal“ möchte die industrielle Vergangenheit und Gegenwart des Filstals ins Bewusstsein rücken und verknüpft so wichtige und inte-

ressante Orte der Industriekultur miteinander. An den „Ankerpunkten“ der Route können Sie auch vielfach besondere Angebote wahrnehmen: Führungen, Ausstellungen oder Werksverkäufe, häufig ergänzt um ein gastronomisches Angebot, machen die Industrie vor Ort zum Erlebnis. Die Route folgt überwiegend der Filstalroute als Leitlinie von Wiesensteig bis Plochingen. Industriekulturinseln laden entlang des Wegs zum Verweilen ein und bieten Informationen über die lokale Industriegeschichte.

Info

Art Rundtour
Länge 78 km
Höhenmeter 700 m
Schwierigkeit mittel

Dauer Tages-/
Mehrtagestour

Startpunkt Wiesensteig, Plochingen

Anfahrt & Parken Mit dem Auto, dem Zug oder dem neuen RadWanderBus des Landkreises Göppingen

ÖPNV

In Plochingen hält die S1 aus Richtung Stuttgart kommend. Zwischen Plochingen und Geislingen/Steige besteht Anschluss an die IRE- und RB-Züge des Filstaltakts auf der Strecke Stuttgart-Ulm. Ab 8:30 Uhr werktäglich sowie ganztätig am Wochenende können Fahrräder kostenlos transportiert werden. Außerdem hält der RadWanderBus des Landkreises Göppingen in Wiesensteig und Mühlhausen im Täle.







1 Wiesensteig

In hügeliger Alblandschaft entspringt hier die Fils, die früher der wichtigste Energielieferant im Tal war und zahlreiche Öl-, Mehl-, Säge-, Gips- und Papiermühlen antrieb * zweitältester Standort der Papierherstellung im Filstal bis 1999 die zu Josef Lang gehörige Papiermühle schließt * ähnlich erging es der familiengeführten und über Jahrhunderte bestehenden (Privat)Brauerei Lamm, die 2010/2011 ihre Produktion einstellte * die Söll-Mühle war für ihre Getreideprodukte bekannt, heute beherbergt sie u. a. ein Café mit Biergarten und einen Laden für regionale Produkte; Besichtigungen sind möglich * 2000 wurde das letzte Teilstück der Tälesbahn, die seit 1903 den Personen- und Gütertransport zwischen Wiesensteig und Geislingen sicherstellte, stillgelegt und 2012 wurde die Strecke schließlich entwidmet

Gastronomie, Hotellerie & Übernachtung

■ siehe Seite 10

2 Mühlhausen im Täle

Entwickelte sich im Umfeld von Mühlenstandorten * Mühlengewerbe und Papierproduktion lange hoch im Kurs * noch heute erinnert das am Hang gelegene Fachwerkhaus der Mühle Staudenmayer aus dem 18. Jahrhundert an diese Zeit * wo einst die 1406 erstmals erwähnte „Exenmühle“ die Wasserkraft der Fils nutzte, befindet sich seit 1917 ein Sägewerk * 1931 verlegte der Film- und Kamera-Spezialist

Kodak seine Produktion nach Deutschland und betrieb bis 1999 ein Zweigwerk in Mühlhausen * wesentliche Teile des Standorts in Mühlhausen/ Gruibingen wurden an die Heidelberger Druckmaschinen AG verkauft, die diesen im Jahr 2003 nach nur drei Jahren schloss * 2006 ging das Gebäude des ehemaligen Kodak-Werks an die Huber Group Fahrzeugtechnik über

Gastronomie, Hotellerie & Übernachtung

■ siehe Seite 9

3 Bad Ditzenbach

Obere Mühle Gosbach mit Mühlenladen; bis heute wird hier Getreide gemahlen, der Schwerpunkt verschob sich aber mit der Erweiterung um einen Mühlenladen zum Vertrieb von regionalen und Bio-Produkten; Führungen durch das Mühlengebäude * denkmalgeschützte, ehemalige Spinnerei in Gosbach, in der heute das Kräuterhaus St. Bernhard produziert * seit 1903 steht Sanct Bernhard für Naturheilmittel und Kosmetik höchster Qualität aus eigener Herstellung * von Gosbach kann man den denkmalgeschützten Alaufstieg der Autobahn A 8 sehen, der als herausragendes landschaftsangepasstes Verkehrsbauwerk gilt * besonderer Charme auch wegen der vielen, oft hunderte Jahre alten Fachwerkbauten * neben den Relikten des frühindustriellen Mühlengewerbes ziehen vielfältige Angebote rund um die Heil- und Thermalwasser sowie Mineralquellen Besucher und Kurgäste an

Gastronomie, Hotellerie & Übernachtung

■ siehe Seite 9

4 Deggingen

Eng verbunden mit den traditionellen Nähfabriken der Alb * 1909 errichteten die jüdischen Textilkaufleute Hayum & Schwarz aus Stuttgart ein großes Fabrikgebäude * trotz ihrer Zwangsemigration im Dritten Reich konnte die Firma weitergeführt werden * 2000 schloss sie endgültig ihre Pforten und beherbergte nach einem Umbau einen Eventraum für größere Veranstaltungen und Feiern, der aktuell allerdings nicht mehr zur Verfügung steht * mit der Werkzeugfabrik Deggingen ging 1982 die Geschichte eines weiteren tradierten, ortsansässigen Unternehmens nach 159 Jahren zu Ende * Endstation hieß es auch für den Alten Bahnhof im typisch württembergischen Stil von 1903, der in seinen liebevoll restaurierten Gemäuern eine moderne Ferienwohnung beherbergt

Gastronomie, Hotellerie & Übernachtung

■ siehe Seite 8

5 Bad Überkingen

Sauerbrunnen, Thermalbad, Quellen- und Schillertertempel – dies sind längst nicht alle Sehenswürdigkeiten, die Sie auf den Spuren der historischen Quellen erleben können * noch heute sind die Thermal- und Mineralquellen ein wichtiges Standbein der wirtschaftlichen Entwicklung * einer ganz

anderen Branche entspringt die Grüner Systemtechnik GmbH & Co. KG, die knapp 300 Arbeitskräfte im Bereich Lenk-, Kupplungs- und Getriebegehäuse sowie dem Bau von Strukturteilen für die Automobilbranche beschäftigt * das ehemalige Pumpwerk mit Wärterwohnung gehörte zur Albwasserversorgung * mittels leistungsfähiger Pumpen wurde nun das Wasser zu den Orten auf der Albhochfläche gebracht * durch die noch erhaltene technische Originalausstattung von 1881 ist das Pumpwerk ein wertvolles technisches Kulturdenkmal * im Museum werden im Sommerhalbjahr Führungen und Besichtigungen angeboten

Gastronomie, Hotellerie & Übernachtung

■ siehe Seite 8

6 Geislingen an der Steige



Bau des Geislinger Bahnhofs ab 1847 und erste öffentliche Elektrizitätsversorgung durch das Alb-Elektrizitätswerk ab 1910 * sehr bedeutend

war der Eisenbahnbau an der „Geislinger Steige“ * einer der Bauherren war Unternehmer Daniel Straub * mit der Entlohnung gründete Straub die Firma MAG bzw. später die Firma Straub & Schweizer – der Vorläufer der Württembergischen Metallwarenfabrik (WMF) * 1903 „Tälesbahn“ zwischen Geislingen und Wiesensteig mit Anschlüssen zu großen Firmen * am alten Tälesbahnhof in Geislingen-Altenstadt informiert die Industriekulturinsel über die industriekulturelle Vergangenheit Geislingens * Erzförderung am Staufenstolln * Bergwerksiedlung in Altenstadt mit damals 568 Wohnungen * die sogenannte Hintere Siedlung blieb erhalten * WMF hat bis heute weltweite Bedeutung durch Produktion langlebiger Haushaltswaren und Kaffeeautomaten * Werksverkauf mit Gastronomie in der Fischhalle * Kornspeicher von 1445 gilt als eines der stattlichsten Fachwerkhäuser Württembergs und beherbergt die Museumssammlung des Kunst- und Geschichtsvereins * Geislingen ist nach Göppingen der zweitgrößte Wirtschaftsstandort im Landkreis Göppingen

Gastronomie, Hotellerie & Übernachtung

■ siehe Seite 8

7 Kuchen

Verknüpfung mit Textilindustrie * 1857: Staub'sche Baumwollspinnerei und -weberei mit Europas größtem Websaal (415 Webstühle) * viele Arbeiter lebten in der ca.1 Hektar großen, architektonisch

und konzeptionell außergewöhnlichen Arbeitersiedlung * für diese wurde Arnold Staub u.a. wegen seiner vorbildlichen und fortschrittlichen Kultur-, Freizeit-, Versorgungs- und Gesundheitseinrichtungen auf der Pariser Weltausstellung 1867 international ausgezeichnet * das Unternehmen überstand die Kriegsjahre und profitierte vom Wirtschaftswunder * 1979 wurde die Produktion am Standort Kuchen eingestellt * die Industriekulturinsel informiert über die bewegte Vergangenheit der „Süddeutsche Baumwolle-Industrie AG Kuchen“ (SBI) und die industriekulturelle Entwicklung Kuchens * es werden Führungen angeboten * der Park der Unternehmervilla und ein Spinnereigebäude sind noch erhalten

Gastronomie, Hotellerie & Übernachtung

■ siehe Seite 21

8 Gingen

Alter Bahnhof mit denkmalgeschütztem Empfangsgebäude aus dem Jahr 1905 * große Bedeutung als Rangierbahnhof für den Karlsstollen und die Grube Karl, den Abtransport der SBI-Produkte sowie der Erzeugnisse der Gingenener Holzwarenindustrie und der Hornbesteck-Firma Buchsteiner (1910) * Buchsteiner hat sich auch nach über 100 Jahren erfolgreicher Produktion keineswegs die Hörner abgestoßen: Mit dem Büffelhorn als Markenlogo steht der älteste Industriebetrieb Gingens heute für weltweit gehandelte Kunststoff-Haushaltsprodukte,





die auch im Werksverkauf vor Ort erworben werden können * schlagfertig und innovativ präsentiert sich auch die 1982 gegründete Firma Schlagwerk * das peruanische Instrument Cajon führte das Unternehmen auf Erfolgskurs und durch stetige Erweiterungen 2003 in das moderne Hauptquartier in Gingen

Gastronomie, Hotellerie & Übernachtung

■ siehe Seite 21

9 Süßen

Einzige Stadt im Filstal, die ihren im Mittelalter entstandenen Mühlenkanal samt Mühlenquartier bis heute in Ehren hält * die denkmalgeschützte Kunstmühle Grau'sche Mühle oder die Kunstmühle Schuler – eine der größten Getreidemühlen Deutschlands – sind Relikte dieser Zeit * ab 1850 zahlreiche Unternehmen in der Textil- und Metallindustrie * die Württembergische Spindelfabrik Suessen oder die Textilfabrik Weidmann haben den Weg durch die Krise in den 1980er Jahren gemeistert * Carl Stahl GmbH als Spezialist für Seil-, Hebe- und Sicherheitstechnik * mit 60 Standorten weltweit hält das Unternehmen bis heute an seinen Süßener Wurzeln fest * Kunstgießerei Strassacker ist bekannt für ihre aus Bronze gegossenen Kunstwerke * berühmtes Produkt ist der Filmpreis „Bambi“ * Skulpturenpark mit Schauraum und einem Shop; Führungen durch die Gießerei

Gastronomie, Hotellerie & Übernachtung

■ siehe Seite 15

10 Salach

Schachenmayr – dieser Name steht bis heute für die Gemeinde Salach und die württembergische Textilindustrie * hervorgegangen aus der Tabak- und Grapp Fabrique des Kommerzienrats Duncker, stiegen ab 1835 unter Leonhard Schachenmayr die Mitarbeiterzahlen der Kammgarnspinnerei rasch an * mit technischem Fortschritt trotzte die Firma dem allgemeinen Niedergang der Textilindustrie in den 1980ern * gehört heute zur britischen Firma Coats, die in Salach ihren Europaversand betreibt * Wolle von Schachenmayr gibt es noch heute unter diesem Firmennamen zu kaufen * Gebäude wie das Wollsortier- und Lagergebäude oder die Spinnereigebäude blieben bislang erhalten, allerdings befindet sich der Standort weiterhin im Umbruch * die denkmalgeschützte Schachenmayr-Siedlung (1935/36) ist mit ihrer heimatverbundenen Bauweise charakteristisch für Wohnsiedlungen aus der Zeit des Dritten Reiches

Gastronomie, Hotellerie & Übernachtung

■ siehe Seite 15

11 Eislingen/Fils

drittgrößter Wirtschaftsstandort im Landkreis Göppingen * innovativ und wachstumsstark * neben traditionell-schwäbischen Tüftlern und führenden Hochtechnologieunternehmen punktet die Kreisstadt

mit einem etablierten Mittelstand sowie einem interessanten Branchen-Mix * seit der Industrialisierung liegt der Schwerpunkt auf dem produzierenden Gewerbe, heute insbesondere auf metallverarbeitenden und chemischen Betrieben * mit der Benecke-Kaliko AG und dem Textilunternehmen Wurster hat auch die Textilindustrie seit vielen Jahrzehnten ihren Platz in Eislingen * die Zeller+Gmelin GmbH & Co. KG produziert mit 16 Tochterunternehmen und mehr als 800 Mitarbeitern viele hundert verschiedene Industrieschmierstoffe, Druckfarben und industriechemische Produkte

Gastronomie, Hotellerie & Übernachtung

■ siehe Seite 14

12 Göppingen

Bunte Mischung aus Tradition der Stauer, Tüftlergeist und Erfindungsreichtum sowie Innovations- und Wettbewerbskraft im Industriebereich * heute größte Stadt im Filstal, aber schon ab Mitte des 19. Jahrhunderts als eine der führenden Industriestädte im Königreich Württemberg angesehen * Textil-, Metall- und Maschinenbauindustrie bestimmte die wirtschaftliche Entwicklung * in dieser Zeit wurde der Grundstein für weltbekannte Unternehmen wie Boehringer, Märklin oder Schuler gelegt * die Industrialisierung hatte aber auch Schattenseiten; viele Arbeiter hausten in engen Mietskasernen * erst Arbeiterwohnsiedlungen, wie die Mietwohnungsbauten für Arbeiter „Colonia Alemannen-, Schillerstraße“ (1914 bis 1919), schafften Abhilfe * viele Industrielle

hingegen residierten in Fabrikantenvillen, wie z. B. in der in Bahnhofsnähe gelegenen Villa Gutmann mit ihren Stuckdecken und dem 150 Jahre alten Personenaufzug * viele Gebäude der Industriezeit werden heute neu genutzt: Sitz des Technischen Rathauses ist z. B. das damalige Fabrikgebäude der Rosenthal & Fleischer Korsettfabrik; das ehemalige Elektrizitätswerk Odeon beherbergt seit 1993 ein Kulturzentrum mit Theaterbühne

Gastronomie, Hotellerie & Übernachtung

■ siehe Seite 14

13 Uhingen

Industrialisierung beginnt mit Textilindustrie, u. a. mit den Vorläufern der Spinnweberei Uhingen (1894) und der Bleicherei, Färberei und Appreturanstalt Uhingen GmbH (1869) * die Allgaier-Werke wurden durch die zunehmende Motorisierung mit Karosseriewerkzeugen, aber auch Schleppern, bekannt * Allgaier ist als wichtiger Partner der Automobilbranche und Entwickler von Verfahrenstechnik dem Standort Uhingen treu geblieben * dem „Transportwesen im Kleinen“ hat sich die Firma BEMO Modelleisenbahnen GmbH & Co. KG verschrieben * Adolf Bosch KG Confiseriefabrik mit der Spezialität „Wibele“ – ein Süßgebäck aus Biskuitteig * Kolberg Percussion, ein weltweit führender Hersteller von Schlaginstrumenten und Orchestermobiliar * der „Gerberpark“ ist heute ein hochwertiger Gastronomie- und Hotelleriebetrieb, nachdem die ehemalige Gardinenweberei

von der Firma Bader seit 1938 bis vor ca. 10 Jahren als Gerberei genutzt wurde

Gastronomie, Hotellerie & Übernachtung

■ siehe Seite 23

14 Ebersbach

Die Gewerbebetriebe in Ebersbach profitieren von den kurzen Entfernungen zur Landeshauptstadt Stuttgart und zu den Städten Schorndorf und Waiblingen im Remstal * heutige Unternehmenslandschaft setzt sich aus tradierten Betrieben der Textil- und Metallbranche zusammen, aber auch aus innovativen Sparten wie der Produktion keramischer Werkstoffe für die Automobilbranche * Firma Südrad stellt bis heute qualitativ und technisch hochwertige Pkw- und Lkw-Stahlscheibenräder her * dabei werden Räder aller Dimensionen und für unterschiedlichste Zwecke und Designs gefertigt * im Stadtmuseum „Alte Post“ wird u. a. die Industriegeschichte von Ebersbach dokumentiert

Gastronomie, Hotellerie & Übernachtung

■ siehe Seite 23

15 Reichenbach a. d. Fils

Starmix – die Küchenmaschine der Firma Electrostar Schöttle GmbH & Co. KG (heute ELECTROSTAR) revolutionierte ab 1946 die deutschen Haushalte * schon vor dem Standortwechsel nach Reichenbach machte sich das Unternehmen durch die Produktion von Staubsaugern und des weltweit ersten Händel-

trockners (1925) einen Namen * weltweit bekannt im Bereich der CNC-Drehmaschinen ist auch die zur INDEX-Gruppe gehörende Traub Drehmaschinen GmbH * der wirtschaftliche Aufschwung Reichenbachs kam jedoch schon viel früher durch die Baumwollspinnerei und -weberei Otto im Jahr 1879 * seit 2003 erstrahlen die ehemaligen Produktions-, Lager- und Bürogebäude in neuem Glanz * das ehemalige Spinnereigebäude mit dem markanten Eckturm blieb dabei erhalten * im Rathaus kann die restaurierte, aus dem Jahr 1891 stammende Dampfmaschine der Firma Kantenwein besichtigt und in Bewegung gesetzt werden

16 Plochingen

Nähe zum Ballungsraum Stuttgart macht Plochingen seit jeher für Gewerbe und Industrie interessant * die Stadt ist seit 1968 durch den Neckarhafen und als Endpunkt der Neckarschifffahrt ein wichtiger Güterumschlagplatz * ab Mitte des 19. Jahrhunderts profitierten zahlreiche namhafte Unternehmen wie die Waldhornbrauerei C. Endriß GmbH & Co. KG, die Mühlsteinfabrik Dettinger oder die Spinnerei Otto von der verkehrsgünstigen Lage und dem Bahnanschluss * Industriekultur und Moderne werden heute auf dem ehemaligen Areal der Spinnerei eindrucksvoll verknüpft * die Industriekulturinsel informiert über die bewegte Vergangenheit des Standorts und der Stadt

Gastronomie, Hotellerie & Übernachtung

■ siehe Seite 23



E-Bike-Region-Stuttgart ELEKTRISIERT DURCH DIE REGION

Unsere Umgebung bietet hervorragende Möglichkeiten für die gesunde Freizeitgestaltung. Allein, mit Freunden oder mit der Familie fernab des Alltags die Schönheit der Natur erleben, ist purer Genuss. Perfekt, wenn man diese Naherholungs- und Erlebnisfreude mit dem unbeschwerten und leichten Fahrgefühl eines Fahrrades mit Elektromotor, eines Pedelecs, kombinieren kann. Denn so schön unsere Region auch ist, oftmals schränken Berge und Hügel den Bewegungsdrang ein. Mit einem Pedelec können weniger trainierte Menschen auch anspruchsvolle Touren meistern, beispielsweise am Albrauf oder rund um die 3-Kaiserberge. Die Landkreise in der Region haben sich das gemeinsame Ziel gesetzt, die Elektromobilität zu stärken und die



Radverkehrsangebote in der gesamten Region zu vernetzen und entsprechend zu vermarkten. Die Route der „E-Bike-Region-Stuttgart“ wurde speziell für die besonderen Ansprüche von E-Bike-Fahrern entwickelt. Sie bietet auf einer Länge von 400 Kilometern rund um Stuttgart

eine gut ausgebaute und anspruchsvolle Streckenführung mit sehr abwechslungsreichem Erlebnischarakter. Mehr Informationen unter www.e-bike-region-stuttgart.de

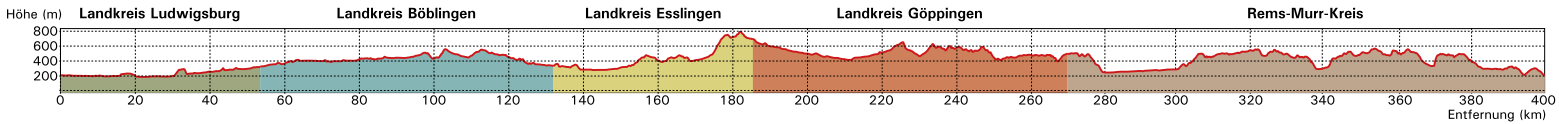
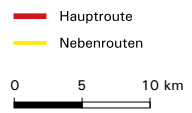




Ein gemeinsames Projekt der Landkreise in der Region Stuttgart



Gefördert durch





Barrierefreie Route Filstal



Begeben Sie sich mit dem Fahrrad auf eine Entdeckungsreise entlang der oberen Fils. Die Filstalroute bildet das verbindende Element zwischen den Landschaftsparks Albrauf und Fils, die Geschichte und Gegenwart, Natur und Kultur miteinander vereinen. In dieser Form einzigartig ist der sogenannte doppelte Albrauf, wie er hier im Bereich des oberen Filstals ausgeprägt ist.

Auf einer Gesamtlänge von 12,5 Kilometern bei sanften 50 Höhenmetern auf der gesamten Strecke führt Sie die Rundtour von Bad Ditzenbach nach Hausen an der Fils, stets mit Blick auf die imposanten Hausener Felswand. Mit einer etwas anspruchsvolleren Steigung entlang der Strecke bietet die barrierefreie Filstalroute auch einen gewissen sportlichen Reiz.

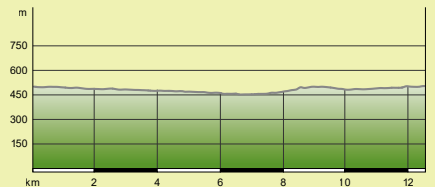
Info

Art Rundtour **Höhenmeter** 52 m
Länge 12,5 km **Schwierigkeit** leicht

Startpunkt Alte Dorfkirche Bad Ditzenbach

Anfahrt & Parken Mit dem Auto, Bus; Parkmöglichkeiten im Ort und an der Vinzenz Therme

ÖPNV Mit IRE/RB bis Bahnhof Geislingen/Steige. Ab Geislingen ZOB mit Buslinie 56 in Richtung Wiesensteig. Ausstieg in Bad Ditzenbach „Fußgänger Unterführung“. Im Bus ist leider keine Fahrradbeförderung möglich!





1 Bad Ditzenbach

Vinzenz Therme als staatlich anerkanntes Heilbad mit kohlenhydratreichen Mineralquellen * Burgruine Hiltenburg mit Aussichtsplattform und Ausstellung im Westbergfried * Kulturhaus „Alte Dorfkirche“ in der Ortsmitte * Natur-Genuss-Zentrum in Gosbach mit Ausstellung über die Produkte der Schwäbischen Alb * informativer Obstsortenlehrpfad * Hägenmarkpfad in Auendorf * Naturdenkmal Steinpyramide mit schönen Rastmöglichkeiten * Kapelle über Gosbach mit Kreuzweg * Erlebniskräutergarten des Kräuterhauses Sanct Bernhard * Gansloser Streiche-Pfad

Gastronomie, Hotellerie & Übernachtung

- Café Filsblick · Helfensteinstraße 20 · Tel. 07334 6911
- Café Köhler · Brunnbühlstr. 1 · Tel. 07334 8858
- Heuändres · Helfensteinstr. 8 · Tel. 07334 5320
- Kaffeehaus „Spezerei“ Sanct Bernhard · Helfensteinstr. 45 · Tel. 07334 9654720
- Kottmann's Hirsch · Ortsteil Gosbach · Unterdorfstraße 2 · Tel. 07335 96300
- Liebstöckel · Lindenstraße 2 · Tel. 07334 9299866
- Pizzeria Rosmarino · Kurhausstraße 1 · Tel. 07334 921302
- Talblick · Ortsteil Auendorf · Ditzenbacher Str. 85 · Tel. 07334 921230
- Thermalbadcafé · Kurhausstr. 18 · Tel. 07334 76620

2 Bad Überkingen

Thermalbad Bad Überkingen mit wunderschön gestaltetem Kurpark * Evangelische St. Gallus Kirche aus 1275 * Kahlensteinfels mit Höhle und sagenhaften Ausblicken ins Tal * Märzenbecherblüte im Au- und Rötelbachtal * Wald- und Wasserweg mit Kneippanlagen * idyllisch gelegener Aulawasserfall * Schillertempel auf kleiner Anhöhe mit toller Aussicht * Heidelehrpfad Wasserberg/Haarberg

Insider-Tipp: Thermalbad Bad Überkingen mit Salzgrotte – das vitalisierende Baderlebnis zum Entspannen mit moderner Saunalandschaft im Wohlfühl-Ambiente.

Gastronomie, Hotellerie & Übernachtung

- Bad Hotel · Otto-Neidhardt-Platz 1 · Tel. 07331 3020
- Bistro im Park · Am Kurpark 1 · Tel. 07331 61087
- GenussWerkstatt · Amtswiese 2 · Tel. 07331 9512 326
- Hohe Schule · Kirchgasse 10 · Tel. 07331 63900
- Hotel/Restaurant „Altes Pfarrhaus“ · Otto-Neidhardt-Platz 11 · Tel. 07331 7157639
- Restaurant im Aulal · Hausener Straße 27 · Tel. 07331 951 9802
- Ristorante Pizzeria Da Nino · Badstraße 15 · Tel. 07331 44642
- Ristorante Pizzeria Quo Vadis · Geislinger Str 7 · Tel. 07331 67549

- Gasthof Adler · Ortsteil Unterböhringen · Ortstraße 2 · Tel. 07334 5221
- Gasthaus Hirsch · Ortsteil Unterböhringen · Oberböhringer Straße 11 · Tel. 07334 4334
- Restaurant Zum Michelsberg · Ortsteil Hausen Michelsbergstr. 11 · Tel. 07334 21365

3 Deggingen

Wallfahrtskirche Ave Maria aus dem Jahre 1716 mit Kapuzinerorden * Franziskuspfad zum Sonnengesang * Nordalb mit Hutewald und einer Vielzahl von Wacholderheiden * attraktives Wandergebiet * Mehrgenerationspark * Berneck mit Segelfluggelände

Gastronomie, Hotellerie & Übernachtung

- Bistro, Trattoria „La Piccola Italia“ · Nordalbstr. 1 · Tel. 07334 924929
- Café „Krapf“ · Ave-Maria-Weg 3 · Tel. 07334 5659 · Do und Fr Ruhetag
- Gaststätte „Schwanen“ · Ditzenbacher Straße 2 · Tel. 07334 920358
- Gaststätte „Zum Löwen“ · Reichenbachstr. 7 · Tel. 07334 921888
- Pizzeria „Bella Napoli“ · Am Kühtrieb 1 · Tel. 07334 3717



Barrierefreie Route Voralb



Die Voralbroute führt durch das sanft hügelige Vorland der Schwäbischen Alb und bietet herrliche Ausblicke auf Filstal und Streuobstwiesen. Die gemäßigt anspruchsvolle Tour durch den Landkreis Göppingen erstreckt sich über 17 Kilometer und ergänzt die benachbarte Obstroute. Durch die sanften Höhenunterschiede eignet sie sich hervorragend für Familien und in der Mobilität

eingeschränkte Personen. Links und rechts der Strecke zeigt sich das charakteristische Landschaftsbild am Fuße des Albtraufs, die traditionsreichen Streuobstwiesen. Besonders reizvolle Eindrücke vom imposanten Verlauf der Traufkante der Schwäbischen Alb, von Eduard Mörike „Blaue Wand“ genannt, erwarten die Radler im offenen Albvorland.

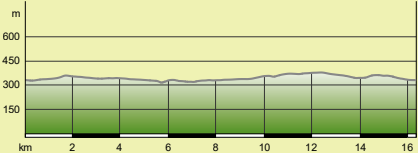
Info

Art Rundtour **Höhenmeter** 138 m
Länge 16,3 km **Schwierigkeit** leicht

Startpunkt Ortsmitte Hattenhofen

Anfahrt & Parken Mit dem Auto oder Bus; zahlreiche Parkmöglichkeiten, z. B. an der Grundschule Hattenhofen

ÖPNV Mit IRE/RB bis Göppingen. Ab Göppingen ZOB mit Buslinie 20 in Richtung Weilheim bis zur Haltestelle „Hattenhofen Rathaus“. Im Bus ist leider keine Fahrradbeförderung möglich!





1 Hattenhofen

Durstige Radler/innen finden am wohlthuenden Sauerwasserbrunnen am Ortseingang aus Richtung Bezgenriet Erfrischung * Aussichtsbereich „Lindele“ eignet sich mit tollen Ausblicken bestens zur Rast * Infoparcours Vogelschutz

Insider-Tipp: Am Sauerwasserbrunnen können Radler/innen auch ihre FüÙe in einem Kneippbecken mit Barfußpfad verwöhnen

Gastronomie, Hotellerie & Übernachtung

■ siehe Seite 26

2 Göppingen-Bezgenriet

Laurentiuskirche aus dem Jahr 1405 mit Fresken zum Weltgericht

Gastronomie, Hotellerie & Übernachtung

■ siehe Seite 46

3 Göppingen-Jebenhausen

Schloss des Freiherren von Liebenstein im südwestlichen Ortsteil * Städtisches Naturkundliches Museum in der Alten Badherberge im ehemaligen Dorfzentrum * Jüdisches Museum in der ehemaligen evangelischen Kirche in der Ortsmitte * Waldeckfreibad mit angrenzendem Naturschutzgebiet und Bärlauchplanlage * Waldecksee mit Waldeckhof

Gastronomie, Hotellerie & Übernachtung

■ siehe Seite 45

4 Bad Boll

Evangelische Stiftskirche aus der Stauferzeit um 1155 mit nahezu stilrein erhaltener Pfeilerbasilika * das ehemals königliche Bad Boller Kurhaus wurde 1595 erbaut und beherbergt eine umfangreiche Sammlung von Versteinerungen mit Fossilien aus Posidonien-schiefer * Wandelhalle im Biedermeierstil und das „Belvedere“ – auch Tempele genannt – mit herrlichen Ausblicken in das untere Filstal und die 3 Kaiserberge * die Evangelische Akademie mit der Villa Vopelius ist noch heute wichtige Begegnungsstätte für Fragen des öffentlichen, kulturellen und wirtschaftlichen Lebens * ein schöner Ort der Stille ist der denkmalgeschützte Blumhardt-Friedhof * im Jurafangewerk wird Schiefer für das wohlthuende Heilmittel abgebaut und verarbeitet * Hobby-Geologen können im Schieferbruch selbst klopfen * Badhaus Bad Boll * Freibad Bad Boll

Gastronomie, Hotellerie & Übernachtung

■ siehe Seite 27

5 Zell u. A.

Nach dem kleinen Weiler Pliensbach ist eine Stufe des Jura – Pliensbachium – benannt und weltweit bekannt * Evangelische Martinskirche mit Fresken aus dem Jahre 1400 in der Ortsmitte von Zell * Mostbirnenlehrpfad mit 46 verschiedenen Sorten, die teilweise schon in Vergessenheit geraten sind, südwestlich der Gemeinde Richtung Aichelberg liegend

Gastronomie, Hotellerie & Übernachtung

■ siehe Seite 27



Den Stauferkreis entdecken



Idyllisch zwischen Stuttgart und Ulm gelegen überzeugt der Landkreis Göppingen vor allem durch eine abwechslungsreiche Landschaft mit geheimnisvollen Felsvorsprüngen, Tälern, Streuobstwiesen und unverwechselbaren Panoramaaussichten. Am besten lässt sich der Albtrauf klimaneutral mit dem groß angelegten **E-Bike-Projekt des Tourismusverbandes Erlebnisregion Schwäbischer Albtrauf e. V.** mit verschiedensten Modellvarianten und an die 30 Verleihstationen in der Region entdecken.

Das Mieten eines E-Bikes ist ganz einfach: Man bestellt die Räder auf Voranmeldung (2–3 Tage vorher) bei der Geschäftsstelle der Tourismusgemeinschaft. Das gewünschte

E-Bike-Modell steht dann am vereinbarten Bike-Point bereit. In der Geschäftsstelle gibt es zudem nähere Informationen zu den E-Bikes sowie interessante Tourenvorschläge. Auf Wunsch können geführte Fahrradtouren durch die Erlebnisregion Schwäbischer Albtrauf gebucht werden.

Preise

Tagesmiete	16,00 Euro
Halbtagesmiete (nur ab Geislingen)	10,00 Euro
Wochenend-Sondertarif (Fr–Mo)	39,00 Euro

Für Gruppen und Betriebsausflüge stehen bis zu 20 Räder zur Verfügung.

Weitere Informationen rund um das touristische Angebot der Region erhalten Sie bei:

Erlebnisregion Schwäbischer Albtrauf e. V.

Helfensteinstraße 20

73342 Bad Ditzgenbach

Tel. 07334 960180

info@erlebnisregion-schwaebischer-albtrauf.de

www.erlebnisregion-schwaebischer-albtrauf.de



Radlerfreundliche Unterkünfte

- **Badhotel Stauerland**
Gruibinger Straße 32 · 73087 Bad Boll ·
www.badhotel-stauerland.de
- **Gasthof Rommentaler Burgstüble**
Burgstraße 8 · 73114 Schlat ·
www.burgstueble.de
- **Hotel und Restaurant Becher**
Schlossstraße 7 · 73072 Donzdorf ·
www.hotel-becher.de
- **Hotel Fausel**
Wasenstraße 15 ·
73035 Göppingen-Jebenhausen ·
www.hotel-fausel.de
- **Hotel Garni Silberdistel**
Kreuzbergstraße 32 · 73111 Lauterstein ·
www.hotel-garni-silberdistel.de
- **Hotel-Gasthof Selteltor**
Westerheimer Straße 3 · 73349 Wiesensteig ·
www.selteltor.de
- **Hotel Höhenblick**
Obere Sommerbergstraße 10 ·
73347 Mühlhausen im Täle ·
www.hoehenblick.com
- **Hotel und Restaurant Krone**
Stuttgarter Straße 148 · 73312 Geislingen/Steige ·
www.hotel-krone-geislingen.de
- **Hotel Talblick**
Ditzenbacher Straße 85 · 73342 Bad Ditzenbach ·
www.talblick-auendorf.de
- **Jugendherberge Hohenstaufen**
Schottengasse 41 ·
73037 Göppingen-Hohenstaufen ·
www.jugendherberge-hohenstaufen.de
- **Landgasthof Deutsches Haus KG**
Kaltenwanghof 1 · 73235 Weilheim/Teck ·
www.deutsches-haus-weilheim.de
- **Landgasthof Heldenberg**
Am Heldenberg 1 · 73111 Lauterstein ·
www.heldenberg.de
- **Landhotel Sonnenhalde**
Kornbergweg 1 · 73087 Bad Boll ·
www.landhotel-sonnenhalde.de
- **Landgasthof zum Rössle**
Albstraße 9 · 89558 Böhmenkirch ·
www.roessle.steinenkirch.de

Reparaturservice

- **Bikestation**
Marktstraße 45 · 73033 Göppingen ·
www.bikestation-gp.de
- **Möhrle Bikes**
Bahnhofstraße 2-4 · 73092 Heiningen ·
Tel. 07161 944490 · www.moehrle-bikes.de,
info@moehrle-bikes.de
- **Rad Doctor**
Bahnhofstraße 17 · 73098 Rechberghausen
- **Radl' Eck**
Nördliche Ringstraße 77 · 73033 Göppingen ·
www.radleck-gp.de
- **RadLust**
Andreas Raiser · Goethestraße 14 ·
73035 Göppingen · Tel. 07161 9244434 ·
www.radlust-gp.de · post@radlust-gp.de
- **SAB-Fahrradwerkstätte**
Talgraben 40 · 73312 Geislingen ·
www.sab-gp.de

RadWanderBus Reußenstein



BERG NAUF mit dem RadWanderBus Reußenstein

- Für nur 2 Euro mit den Linien RW1 und RW2 von Göppingen bequem auf die Albhochfläche.
- Es gelten die jeweiligen Tarife und Tarifbestimmungen des VVS bzw. Filsland Mobilitätsverbundes
- Weitere Informationen: www.landkreis-goepingen.de/radwanderbus





Herausgeber:

Landratsamt Göppingen
Amt für Mobilität und Verkehrsinfrastruktur
Büro für Kreisentwicklung und Kommunikation
Lorcher Str. 6, 73033 Göppingen
Tel. 07161 202-0
E-Mail: mobilitaet@landkreis-goeppingen.de
www.landkreis-goeppingen.de

Bildnachweise:

Tobias Fröhner, Giacinto Carlucci, Heiko Hermann,
Landratsamt Göppingen

Konzept, Kartografie, Gestaltung, Produktion:

Outdooractive GmbH & Co. KG
Missener Straße 18, 87509 Immenstadt
Tel. 08323 8006-0
info@outdooractive.com
corp.outdooractive.com

Kartengrundlage:

outdooractive Kartografie
Geoinformationen © Vermessungsverwaltungen der
Bundesländer und BKG (www.bkg.bund.de)

Limitierte Auflage, Ausgabe 2018
Alle Angaben ohne Gewähr.
Verwendung des Booklets auf eigenes Risiko.



www.landkreis-goeppingen.de/tourismus

Ein Stück
Schwäbische
Alb!

Region
Stuttgart